

ÜSERS DORF BROGGE-HOGGE

Für die Gebiete in 9014 Bruggen, Haggen

Herausgeber: Einwohnerverein Bruggen
www.evb-bruggen.ch

Nr. 247

62. Jahrgang

Juni 2023



Foto: Rico Breitenmoser «Der Biber ist da!»

Save the date
Vihschau
29. September 2023

RAIFFEISEN

Schweiz.



GRAND TOUR of Switzerland

**Die Schweiz entdeckt
die Schweiz.**

1. Mai – 30. November 2023

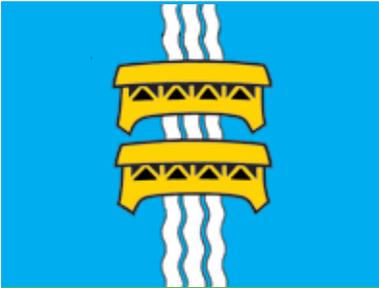


**Bis zu
50%
günstiger.**

Profitieren Sie als Raiffeisen-Mitglied mit MemberPlus-Status von Angeboten mit bis zu 50% Rabatt und entdecken Sie die Schweiz neu.

raiffeisen.ch/grandtour





ÜSERS DORF BROGGE

Herausgeber: Einwohnerverein Bruggen
www.evb-bruggen.ch

Nr. 247

62. Jahrgang

Juni 2023

IMPRESSUM

Erscheinungsweise

1. Dezember
1. April
15. Juni
15. September

Redaktionsschluss 1 Monat früher

Auflage

5'500 Exemplare

Verteilgebiet

Alle Haushalte und Postfächer in
9014 St. Gallen

Redaktion

Jeannette Frick
Rehetobelstrasse 66
9016 St. Gallen
jeanfri@bluewin.ch

Rico Breitenmoser
Lehnstrasse 46, 9014 St. Gallen
Telefon 071 277 44 05
Mobil 079 567 42 30
info@print-studio.ch

Inserate

Rico Breitenmoser
Lehnstrasse 46, 9014 St. Gallen
Telefon 071 277 44 05
Mobil 079 567 42 30
info@print-studio.ch

Druck: E-Druck, St. Gallen

Kassierin/Mitgliederkontrolle

Claudia Dornbierer
Engelwiesstrasse 5, St. Gallen
Telefon 071 278 51 59
CH88 0900 0000 9002 1753 8
Einwohnerverein Bruggen

Präsident

Stevan Dronjak
Wolfgangstrasse 10
9014 St. Gallen
sdronjak@yahoo.com

Mitgliederbeitrag

Fr. 25.- /Jahr
inkl. «Üsers Dorf Brogge»

www.evb-bruggen.ch

AUS DEM INHALT

104. Hauptversammlung 2023, Protokoll	3
Freiwilliger Arbeitsdienst 1937	7
Stadtpolizei	11
Velostation	13
Stadtwildtiere	15
Boppi-Wiese	17
Einweihung der SBB-Sitterbrücke	21
Begegnung	25
benevol – Zimmer	27
Ökumenische Veranstaltungen	28
Pfarrei St. Martin Bruggen	31
Geschichte der Wolfgangkapelle	33
Pfadi St. Martin, Heimverein	37
HC Bruggen	41
Tagesbetreuung Boppi	45
Primaria, Weltrekord	47
Spielplatz Engelwies	49
Claro	51
Villa Yoyo	52
Projektwoche / Boppi-Sommerfäscht	53
Schulanlage Boppartshof	55
FIORINO / Brücken - Musik & Mediation	57
Offene Jugendarbeit West	59
Vereine	60
Inseratpreise	61
Wichtige Adressen	64

Sommerfest im Boppi Sa. 02.09.2023

Viehschau Fr. 29.09.2023

Bitte senden Sie alle Berichte an

➔ jeanfri@bluewin.ch ←

Damen und Herren Coiffeur
Pedicure jeden Donnerstag



Brigitte Frei | Kräzernstr. 12 a | 9014 St.Gallen | Tel. 071 277 44 43
Öffnungszeiten: DI – DO 09.00 – 18.30 Uhr | FR 08.00 – 18.30 Uhr | SA 08.00 – 13.00 Uhr



FRICK & DOLPP

SCHREINEREI INNENAUSBAU GLASEREI
KÜCHENBAU

Ankerstrasse 14, 9014 St.Gallen, Telefon 071 277 58 27

**Spende Blut –
rette Leben!**

Stiftung Blutspende SRK Ostschweiz
Rorschacher Strasse 111
CH - 9000 St. Gallen

Telefon 071 494 28 11
info@blutspende-sg.ch
www.blutspende-sg.ch
f Blutspende SRK Ostschweiz



BLUTSPENDE SRK OSTSCHWEIZ



**Apéro
Hochzeit**

**Sportevent
Businesslunch**

**Firmenanlass
Geburtstag**

**SIGNER
METZGEREI &
PARTYSERVICE**

Signer-Team | Vonwilstrasse 16 | 9000 St.Gallen | Tel. 071 277 12 48 | www.metzgerei-signer.ch

104. Hauptversammlung 2023

Protokoll der 104. Hauptversammlung vom 28. April 2023 im katholischen Pfarreiheim Bruggen

Pünktlich um 20.30 Uhr beginnt die Hauptversammlung des Einwohnervereins Bruggen und der Präsident, Stevan Dronjak, begrüsst die Brögger/innen inkl. Vorstand. Sämtliche Gäste werden namentlich begrüsst u.a. die Ehrenmitglieder, Mitglieder des Stadtparlaments, den Kontaktbeamten des Quartiers, Vertreter anderer Quartiervereine, den Quartierverantwortlichen der Stadt St.Gallen sowie den Medienvertreter.

Der Präsident erläutert, dass keine Änderungen bezüglich der Traktandenliste eingegangen sind und erklärt die Hauptversammlung als eröffnet.

Wahl der Stimmzähler

Gewählt werden zwei Stimmzähler/in, Annermarie Hauser und Hans Knöpfel. Anzahl der Stimmberechtigten 119 / «absolutes mehr 60»!

Protokoll der letzten Hauptversammlung

Das Protokoll der 103. Hauptversammlung wird vom Vorstand zur Kenntnis genommen und dem Präsidenten zur Einsichtnahme vorgelegt. Es gibt keine Änderungsvorschläge – es wurde vom Vorstand genehmigt und im Dorfblatt «ÜSERS DORF BROGGE» Nr. 243 publiziert. Das Protokoll der letzten Hauptversammlung wird mit Verzicht auf ein Vorlesen, einstimmig genehmigt.

Jahresbericht des Vorstandes

Der Präsident zieht einen kurzen Rückblick auf das 2022. Hier erwähnt er die eine oder andere Aktivität im Bruggenquartier. Besonderen Dank geht an alle Personen, welche in irgendeiner Art und Weise unserem «Dorf Bruggen» immer wieder unentgeltlich Hand bieten, wie z.B.:

- den Organisatoren des Neujahrpäros,
- den Berichteschreibern für die interessanten Beiträge in unserem Dorfblatt, welches viermal pro Jahr erscheint, sowie für all die Verantwortlichen, welche für die Gestaltung,



den Druck und den Versand dessen zuständig sind,

- den unermüdlichen Helfern/innen für die Mithilfe und ihren Einsatz im Skistübli und am Schösslihang inkl. Skilift,
- all den Helfer/innen für die tatkräftige Unterstützung an der Viehschau 2022 sowie
- Begehung des Open Air Geländes in Kooperation mit dem Quartierverein Winkeln.

Der Präsident orientiert über eine Erbschaft von Georg Wanner sel. von knapp über Fr. 54'000, zu Gunsten des EVB's und verdankt diese entsprechend.

Unser Skilift

Letzte Saison war der Skilift inkl. Übungslift an 14 halben Tagen in Betrieb. Beide Lifte wurden von Familien sowie Schulen rege besucht. Das Skistübli war regelmässig offen und wurde auch ohne Skiliftbetrieb sehr gut besucht.

Bauten und Verkehr

Passarelle Oberstocken: Keine Veränderung gegenüber dem letzten Protokoll 2022.

Verschiebung Bahnhöfe Bruggen und Haggen: 17.05.2023 Vorstellung diverser Projekte
Unterführung SBB: wird im Sommer 2023 saniert und ist für 1 ½ Monate gesperrt – es wird für diese Zeit kein Provisorium gestellt, eine Umleitung wird entsprechend signalisiert. ➤



BILL GOLDSCHMIED

Daniel Bill, Silber- und Goldschmied
Oberstrasse 296a, 9014 St. Gallen
071 278 53 54

info@bill-goldschmied.ch / www.bill-goldschmied.ch

Öffnungszeiten: Di-Fr 9-11.30 / 13.30-18.30, Sa 9-15.00



PRAXIS FÜR FUSSREFLEXZONEN- UND MASSAGETHERAPIE BEI SILVIA WEISSKOPF

www.silvia-weisskopf.ch
info@silvia-weisskopf.ch



Termine direkt
online buchen

EDV - Keller Ihr IT-Experte in der Nähe

Zürcher Strasse 189
9014 St. Gallen
071 840 07 84

www.edv-keller.ch
support@edv-keller.ch

Unsere Spezialgebiete

- PCs und Notebooks
- Drucker und Scanner
- Netzwerke und Verbindungen
- Internetzugang
- Office und Mail
- Datensicherung / Datenrettung
- Cloud und Homeoffice

- Neugestaltung Spielplatz Engelwies: wurde mit einem Projekt abgeschlossen.
IG Boppiwiese: Initiative wurde Ende März 2023 von der Stadt gutgeheissen. Die Unterschriftensammlung läuft seit April 2023.

Jahresrechnung 2022

Kassierin, Claudia Dornbierer, präsentiert den Jahresabschluss und erklärt die Schlussbilanz per 31.12.2022 sehr ausführlich. Aus der Gesamtrechnung resultiert ein Ertrag von Fr. 145'565.12 und ein Aufwand von Fr. 143'894.66. Mit der Erbschaft konnte das Skiliftinventar mit Fr. 5'499 auf Fr. 1.00 abgeschrieben werden und ein ungebundener Spendenfond von Fr. 40'000 eröffnet werden. Daraus ergibt sich ein Reingewinn 2022 von Fr. 1'928.43 und einem Eigenkapital von Fr. 21'643.

Revisorenbericht

Revisor Thomas Keel verliest den Revisorenbericht. Er hält fest, dass die Kassierin, Claudia Dornbierer, wiederum einmal mehr eine vorbildliche und saubere Buchhaltung geführt habe. Diese wurde eingehend geprüft und für in Ordnung empfunden. Thomas empfiehlt den Anträgen der Kassierin und dem gesamten Vorstand Entlastung zu erteilen und bedankt sich für die geleistete Arbeit. Dies wird einstimmig angenommen.

Allgemeine Umfrage / Varia

Der Mitgliederbeitrag von Fr. 25, für Familien Fr. 50 wird für das Jahr 2023 beibehalten.

Rainer Zigerlig und Thuri Wüst wurden für die «Führung» an einer Klassenzusammenkunft rund um Bruggen mit je einer Flasche Wein verdankt.

Quartierbeauftragter Peter Bischof erwähnt alle Mittagstische in der Stadt St.Gallen in Form einer Broschüre (ausgenommen Schulen) und ruft den Tag der Nachbarn nochmals in Erinnerung.

Quartierpolizist Kurt Würth macht auf «Fake Telefonate» aufmerksam und bittet um Mitteilung, falls jemand mit solch einem Telefonat konfrontiert wird.

Wichtige Daten 2023/2024 wurden publiziert:

06.05.2023: SBB Brücke Eröffnungsfeier

29.09.2023: Viehschau (Durchführung noch in Abklärung)

03.12.2023: Christbaum Einweihung Post Bruggen

01.01.2024: Neujahrsapéro

26.04.2024: HV EVB Bruggen

Schluss der HV des Einwohnervereins Bruggen um ca. 22.00 Uhr.

St. Gallen, im April 2023

Die Protokollführerin

Jeannette Frick





Das Hotel Restaurant Falkenburg bietet Ihnen eine einmalige Aussicht über die Stadt St. Gallen und den Bodensee.

Übernachten Sie im wohl kleinsten und schönsten Mini-Hotel der Region und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hotel Restaurant Falkenburg
Falkenburgstrasse 25
CH-9000 St. Gallen

+41 71 222 55 81
falkenburgsg@bluewin.ch
www.falkenburgsg.ch



seit 1998

Malergeschäft **SEM** GmbH

Malerei
Tapeten

Stuckaturen
Kunststoffputze

Fassadenarbeiten
Um- & Neubauten

Telefon: 071 446 81 15

www.malergeschaeft-sen.ch

Mobile: 079 276 22 52

info@malergeschaeft-sen.ch

Böllentretter 22
Lehnhaldenstr. 57

Postfach 59

9323 Steinach
9014 St. Gallen

Freiwilliger Arbeitsdienst 1937

Recherchiert von Fredi Hächler

Unter dem Eindruck der Weltwirtschaftskrise wurde 1933 der Freiwillige Arbeitsdienst (FAD) ins Leben gerufen. Dieser setzte sich zum Ziel, jugendliche Arbeitslose vor den moralisch nachteiligen Folgen der Erwerbslosigkeit zu bewahren und ihre Arbeitsfähigkeit und Arbeitswilligkeit durch geregelte Beschäftigung zu erhalten und zu fördern. Mittel dazu waren Arbeitslager, bei denen ähnliche Projekte wie bei den Notstandsarbeiten zur Durchführung gelangten. Anders als bei jenen erhielten die Teilnehmer jedoch keinen Lohn, sondern neben freier Kost und Unterkunft lediglich ein Taschengeld. Als Träger der Arbeitslager kamen kantonale und kommunale Amtsstellen sowie private Vereinigungen in Frage.

Unterstützung durch den Bund

Die Rechtsgrundlage für die Unterstützung der Arbeitslager durch den Bund wurde im Bundesbeschluss über Krisenhilfe für Arbeitslose vom 13. April 1933 geschaffen. Der Bundesrat konnte «an Arbeitslager und ähnliche Unternehmungen, welche dazu dienen, jüngere Arbeitslose zu regelmässiger Tätigkeit anzuhalten, Bundesbeiträge ausrichten», die 40 Prozent der Auslagen für Verpflegung, Unterkunft, Ausrichtung eines Taggeldes und Reisespesen der Arbeitslosen nicht übersteigen durften. Materialkosten waren nur ausnahmsweise anrechnungsfähig. Kanton und Gemeinden hatten zusammen einen mindestens gleich hohen Beitrag zu leisten, sofern sie nicht selbst als Träger der Unternehmung in Erscheinung traten. Die zu beschäftigenden Arbeitslosen sollten das 22. Altersjahr nicht überschritten haben.

Im Bundesbeschluss über Krisenbekämpfung und Arbeitsbeschaffung vom 21. Dezember 1934 wurde der Freiwillige Arbeitsdienst noch eingehender geregelt. Die bereitgestellten Arbeitsprojekte sollten von volkswirtschaftlichem



oder kulturellem Wert sein und durften die Privatwirtschaft möglichst nicht konkurrenzieren – es musste sich also um «zusätzliche» Arbeiten handeln. Der Freiwillige Arbeitsdienst stand Arbeitslosen aus allen Kantonen offen. Kantonale und kommunale Leistungen gingen dabei zu Lasten derjenigen Gemeinwesen, in denen die Teilnehmer eines Arbeitslagers ihren Wohnsitz hatten. Neu konnten auch Bundesbeiträge an Arbeitslager für ältere Arbeitslose ausgerichtet werden.

1935 wurden erstmals besondere Arbeitslager für ältere Arbeitslose durchgeführt, die in den folgenden Jahren zunehmende Tendenz verzeichneten. Der Arbeitsdienst für Jugendliche hingegen war 1936 auf dem Höhepunkt angelangt; jüngere Arbeitslose profitierten stärker vom beginnenden Aufschwung als ältere. Durch Bundesratsbeschluss vom 15. Dezember 1939 wurde der bis anhin freiwillige Arbeitsdienst durch eine Arbeitspflicht im Dienste der Landesverteidigung abgelöst, die alle arbeitslosen, für körperliche Arbeit geeigneten Schweizer Bürger im Alter von 19 bis 60 Jahren erfasste.

Situation im Kanton St. Gallen

In einer Verordnung vom 6. April 1934 umriss die ➤



hänni

st.gallen

gartenbau-landschaftsarchitektur

Kreativ und innovativ gestaltete
Freiräume mit uns verwirklichen.

Von der Gestaltung
bis zur Pflege Ihres Gartens.

Wir beraten Sie gerne.



www.haennigartenbau.ch
071 / 277 23 03 / 071 333 57 57

garten- und landschaftsbau/pflege:
info@haennigartenbau.ch
freiraumgestaltung/bauberatung/bauleitung:
landschaftsarchitektur@haennigartenbau.ch



GIANNUZZI

Bad- und Haustechnik GmbH

Ich mache Ihr Bad zu einem schöneren Ort.

www.g-haustechnik.ch



Giannuzzi Bad- und Haustechnik GmbH

Marco Giannuzzi · Walenbüchelstrasse · 25 · 9000 St. Gallen · T +41 71 278 87 87

› St. Galler Regierung die Rahmenbedingungen für die Subventionierung von Arbeitslagern. Vorzugsweise sollten dabei versicherte Arbeitslose zum Zuge kommen, erhoffte man sich doch auf diese Weise eine gewisse Entlastung für die Arbeitslosenkassen. Der Kantonsbeitrag, der von einer Subventionierung durch den Bund abhängig gemacht wurde, war auf maximal 20 Prozent der subventionsberechtigten Kosten limitiert. Von den Gemeinden, aus denen sich die am Arbeitsdienst Teilnehmenden rekrutierten, wurde ein Anteil in mindestens gleicher Höhe erwartet, sofern sie nicht selbst Träger der Unternehmung waren. Ein erstes Arbeitslager im Kanton St. Gallen wurde 1934 in Stein im Obertoggenburg organisiert; die dabei gemachten Erfahrungen vermochten aber nicht zu überzeugen.

Naturkatastrophe als Auslöser

Im Werdenberg gab eine verheerende Naturkatastrophe den Anstoss zur Durchführung eines Arbeitslagers. Am 22. Juni 1938 ging ein ausserordentlich starkes Gewitter über dem nördlichen Teil des Bezirks nieder. Die über die Ufer getretenen Bergbäche verursachten enorme Flur- und Gebäudeschäden in der Gemeinde Sennwald sowie im benachbarten Dorf Lienz. In der Folge richteten die Gemeinderäte von Sennwald und Altstätten (zu welcher Gemeinde Lienz gehört) ein Gesuch an das «Kantonale Aktionskomitee für Arbeitsbeschaffung», für die Aufräumarbeiten ein Arbeitslager für ältere Arbeitslose zu organisieren. Das Komitee hiess dieses Begehren umgehend gut und beschloss die Einrichtung eines Arbeitslagers für voraussichtlich 32 Mann, die in einer Militärbaracke untergebracht werden sollten. Die Tagesentschädigung wurde auf zwei Franken (statt ein Franken wie bisher) festgesetzt, sodass sich umgehend eine Anzahl von Freiwilligen meldete. In erster Linie sollten alleinstehende, arbeitslose Männer aus dem Rheintal und Werdenberg berücksichtigt werden. Zur Finanzierung des Unternehmens wurde zudem eine Geldsammlung im ganzen Kanton in die Wege geleitet.

Das Arbeitslager in Lienz und Sennwald dauerte vom 25. Juli bis zum 23. Dezember 1938 – insgesamt also 22 Wochen. Auftraggeber war die «Hilfsdienstkommission Sennwald-Lienz». Neben vier für die Leitung zuständigen Personen

waren durchschnittlich 29 Teilnehmer im Einsatz, bezogen auf den ganzen Zeitraum insgesamt 46 Arbeitslose. Davon stammte etwa die Hälfte aus den betroffenen Gemeinden des Rheintals und Werdenbergs, die andere Hälfte aus der Stadt St. Gallen. Finanziert wurde das Arbeitslager zu 60 Prozent durch den Bund, der Rest je zur Hälfte durch den Kanton und durch die erwähnte Geldsammlung. Weder die Gemeinden noch die Geschädigten selbst wurden also belastet. Der ausserordentlich hohe Bundesbeitrag dürfte mit den speziellen Umständen der Unwetterkatastrophe zusammenhängen.

Ausländische oder auswärtige Arbeitslose?

Das Arbeitslager im Unwettergebiet Lienz-Sennwald war nicht unumstritten. Einzelne Zeitzeugen meinen sich zu erinnern, es seien «ausländische» Arbeitslose zum Einsatz gekommen (W&O vom 22. Juni 2018). Tatsächlich aber war es der Beizug auswärtiger und nicht etwa ausländischer Teilnehmer, der Anlass zu Kritik in der Presse bot. Dadurch würden einheimische Arbeitslose übergangen, wurde moniert. Dies beträfe besonders die Kleinbauern, die dringend auf Nebenverdienst angewiesen seien, jedoch nicht als Arbeitslose anerkannt würden. Anstelle eines Arbeitslagers wäre offenbar die Durchführung der Aufräumarbeiten als Notstandsarbeit vorgezogen worden. Das Aktionskomitee für Arbeitsbeschaffung trat diesen Vorwürfen energisch entgegen, da sie nur darauf abzielten, «das Werk des FAD in den Augen der Bevölkerung herabzusetzen». Es wurde sogar die Verteilung eines Aufklärungsschreibens in jede Haushaltung der Gemeinde erwogen. Da aber keine weiteren Angriffe mehr erfolgten, verzichtete man darauf. Indizien deuten darauf hin, dass der Anstoss zu diesen kritischen Stellungnahmen vom Sennwalder Nationalrat Jakob Fenk ausgegangen ist, der verärgert aus der Hilfsdienstkommission Sennwald-Lienz austrat, nachdem die Wahl des Vorarbeiters nicht in seinem Sinne erfolgt war.

Ein weiteres Arbeitslager in unserer Region wurde 1942 in der Gemeinde Wartau organisiert. Unter der Leitung des kantonalen kulturtechnischen Büros wurde dabei eine Fläche von 21,5 Hektaren Land in den Rheinauen urbanisiert. Durchschnittlich waren rund 100 Mann beschäftigt, darunter nur wenige Wartauer. Die Auswärtigen

Alles aus einer Hand



AUTOWERKSTATT
CARROSSERIE
OLDTIMER

AUTO Klarer AG | Gröblistrasse 14 | CH-9014 St. Gallen | 071 277 77 20 | www.klarer-garage.ch

Landhuusstöbli Stää

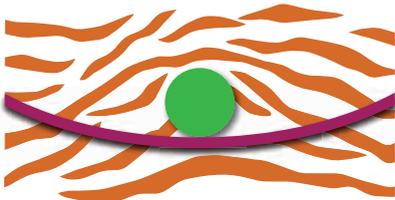
Besuchen Sie uns im heimeligen Stöbli und geniessen Sie unsere Fleisch- und Wurstspezialitäten vom eigenen Hof.

Mittwoch	17.00 – 24.00h
Donnerstag und Freitag	14.00 – 24.00h
Samstag	10.00 – 24.00h
Sonntag	10.00 – 21.00h

Für Gesellschaften öffnen wir gerne auf Voranmeldung.

Wurst- und Fleischverkauf jeweils am Samstag von 10.00 – 15.00h

Landhuusstöbli, auf dem Bauernhof von Kurt und Alfred Meier, Rämsern 500, 9063 Stein
079 257 66 45 oder 079 702 00 86, landhuusstöbli@gmail.com



PSYCHOTHERAPIE
ST.GALLEN-WEST

Praxis für psychologische
Beratung und Psychotherapie

lic. phil. Maryna Maciariello
Fachpsychologin für Psychotherapie FSP
Eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin

Schoretshuebstrasse 23 | 9015 St.Gallen
(Eingang zur Praxis über die Letzistrasse)

www.psychotherapie-sg-west.ch
Tel. 078 641 13 90 | maryna.maciariello@hin.ch



Spenglerei
Sanitäre Anlagen
Blitzschutzanlagen
Technisches Büro
Reparaturen

100 Jahre
WIGET

Distelstrasse 8
9014 St.Gallen
Tel. 071 277 22 87

tigen wurden in fünf Baracken untergebracht. Bei diesem zweiten Arbeitslager im Werdenberg dürfte – mitten im Zweiten Weltkrieg – die Sicherung der Landesversorgung als Motivation gegenüber der Arbeitsbeschaffung im Vordergrund gestanden sein.

Quellen Staatsarchiv St. Gallen: Freiwilliger Arbeitsdienst 1935–1937 und Kantonales Aktionskomitee für Arbeitsbeschaffung: Allgemeine Akten, Protokolle 1935–1938; Hagmann, Werner: Krisen- und Kriegsjahre im Werdenberg

Weitere Gedanken...

Vielleicht noch weitere Gedanken zum damaligen Freiwilligen Arbeitsdienst. Laut Quellangaben am Schluss meiner Kopie aus dem Internet war der FA eine kantonale Organisation. War er für bestimmte Jugendliche gedacht, für Arbeitslose? In den 1920er-Jahre gab es solch ähnliche staatliche Aktionen für Arbeitslose (z.B. Zuschüttung des Nellusweiher auf Dreilinden 1923). Allerdings wird der Name Freiwilliger Arbeitsdienst in den 1930er-Jahre auch damals offenbar auch in Deutschland gebraucht, wurde er von dort übernommen?.

Eine nächste Frage wäre: Was wurde genau vom FA 1937 im Menzlenwald geleistet? Wenn man auf die historischen Karten der Stadt nachschaut (1934/1948), sieht man eine kleine Korrektur bei der Einmündung der Wilenstrasse in die Menzlenstrasse (dort, wo heute die Tafel ist). Wurde hier einfach die Strasse ausgebessert, etwas verbreitert?

Einen schönen Sonntag wünscht

Fredi Hächler

Tag der offenen Tür bei der St.Galler Stadtpolizei

Am Samstag, 24. Juni 2023, öffnet die Stadtpolizei St.Gallen anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Polizeigebäudes an der Vadianstrasse 57 die Tore. Gleichentags feiert auch der Kanton St.Gallen ein Jubiläum und öffnet die Türen des Regierungsgebäudes. Bei der Stadtpolizei St.Gallen können Sie zwischen 10.00 Uhr und 16.00 Uhr während einer Führung durch das Polizeigebäude Spannendes aus dem Polizeialltag und über die Geschichte des Polizeigebäudes erfahren. Neben diversen Attraktionen für Gross und Klein erwarten Sie zudem im Verlaufe des Tages vier Sondervorstellungen, bei denen wir Sie von unseren polizeilichen Fähigkeiten überzeugen.



Alle Informationen dazu gibt es auf der offiziellen Website der Stadtpolizei St. Gallen. (www.stadtsg.ch/25jahrev57)

So entspannt
kann umziehen sein!

Ruckstuhl Transport
Piccardstrasse 13 | 9015 St. Gallen
Tel. 071 313 91 94 | rutra.ch

RUCKSTUHL
TRANSPORT



Bruno Köppel AG

ZIMMEREI · BAUSCHREINEREI

Bruno Köppel AG, St. Gallen
Tel. 071 278 50 60
Fax 071 278 50 68
info@bk-ag.ch www.bk-ag.ch



**Aussergewöhnliche
Projekte verlangen einen
aussergewöhnlichen Partner**
zuverlässig, flexibel, termingerecht

Tobler Treuhand

Diana Tobler

Eisbahnstrasse 7
9014 St. Gallen

Telefon +41 79 649 69 42
diana.tobler@bluewin.ch

Langjährige Erfahrung in

- Steuern
- Buchhaltung / KMU / Einzelfirma
- Personalwesen
- allg. Rechtsfragen
- Persönliche Beratung bei Ihnen

vertraulich • persönlich • fachkompetent • zuverlässig

Veloparking und Velocheck in der Velostation St.Gallen

In St.Gallen kann das Velo in der Nähe des Bahnhofs sicher und bequem parkiert werden. Die beiden Velostationen in der Fachhochschule und der Hauptpost bieten rund 440 überwachte Veloparkplätze sowie Dienstleistungen wie Veloreparaturen oder Reinigungen an.

Um auf den Strassen sicher unterwegs zu sein, sollte das Velo mindestens einmal im Jahr gewartet werden. Die Velostation in St.Gallen bietet für nur 10 Franken einen Velocheck an. Inbegriffen ist die Kontrolle der Räder, der Schaltung, der Bremsen, des Lichts und diverser anderer Funktionen. Nach einer ausgedehnten Mountainbike-Tour oder nach einem regnerischen Tag in der Stadt freut sich jedes Velo über eine umfassende Reinigung. Die Velostation reinigt Ihren Drahtesel und führt auch kleinere Veloreparaturen durch.

In den Velostationen stehen auch spezielle Parkplätze für E-Bikes mit Lademöglichkeit zur Verfügung und in der Velostation Fachhochschule können kostenlos ein Fahrrad oder ein E-Bike für einen Tag ausgeliehen werden. Ausserdem stehen eine Garderobe und eine Pumpstation



zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie unter: www.velostationsg.ch



Studenten/Lehrlinge **10%** Rabatt

Öffnungszeiten:

Di - Fr 8.00 - 18.00 Uhr

Sa 9.00 - 14.00 Uhr

Montag geschlossen

coiffure

relax

damen - herren - kinder

Lehnstrasse 1 • 9014 St.Gallen • Tel. 071 277 47 47

Spende Blut - rette Leben!

Stiftung Blutspende SRK Ostschweiz
Rorschacher Strasse 111
CH - 9000 St. Gallen

Telefon 071 494 28 11
info@blutspende-sg.ch
www.blutspende-sg.ch
f Blutspende SRK Ostschweiz



BLUTSPENDE SRK OSTSCHWEIZ

brönnimann



DER SPENGLER

- Spenglerarbeiten
- Metallfassaden
- Blitzschutzarbeiten
- Flachdächer in EPDM
- Dachbegrünungen
- Metallarbeiten
- Dachunterhaltsarbeiten
- Drohnendachkontrollen
- Schneeräumungen
- Gutachten/Expertisen

www.broennimannspenglerei.ch

Wollbiene und Wiesenhummel: Wildbienenförderung in der Stadt St.Gallen

In der Schweiz leben über 600 Wildbienenarten, viele davon mitten in der Stadt. In St.Gallen wurden letztes Jahr 75 Wildbienenarten nachgewiesen. Sie benötigen ein vielfältiges Blütenangebot und geeignete Nistplätze. Die Aktion «Wollbiene & Wiesenhummel» im Rahmen des Projekts StadtWildTiere sammelt Informationen zum Vorkommen und Lebensraum der Wildbienen in der Stadt St.Gallen und lädt die Bevölkerung ein, mitzumachen und mitzuforschen.

Die Melde- und Informationsplattform StadtWildTiere sammelt schweizweit Wildtierbeobachtungen aus der Bevölkerung und informiert über Wildtiere im Siedlungsraum. Dieses Jahr liegt der Fokus auf den Wildbienen. Rund 80 Prozent der Wild- und Kulturpflanzen wie Äpfel, Birnen oder Tomaten werden durch Insekten bestäubt. Die wichtigste Bestäubergruppe bilden die Wildbienen, welche somit eine tragende Rolle im Ökosystem spielen. Zudem erfüllen sie diese sehr effizient: So braucht es beispielsweise für die Bestäubung eines Hektars Obstbäume 600 Mauerbienen, von den Honigbienen deren 120'000. Aufgrund der intensiven Landwirtschaft, des Klimawandels und des mangelnden Nahrungsangebots geht die Zahl der Wildbienen zurück. Um die Vielfalt zu erhalten, ist es wichtig, Wildbienen auch im Siedlungsraum zu fördern,

zum Beispiel durch den Erhalt und die Schaffung von naturnahen Lebensräumen wie Blumenwiesen, blühende Strassenränder oder Wildblumentöpfe auf dem Balkon oder der Terrasse. Dort finden die fleissigen Insekten ein ausreichendes Nahrungsangebot und Rückzugsmöglichkeiten.



zum Beispiel durch den Erhalt und die Schaffung von naturnahen Lebensräumen wie Blumenwiesen, blühende Strassenränder oder Wildblumentöpfe auf dem Balkon oder der Terrasse. Dort finden die fleissigen Insekten ein ausreichendes Nahrungsangebot und Rückzugsmöglichkeiten.

Mitmachen und mitforschen

Die St. Gallerinnen und St. Galler sind eingeladen, auf der Meldeplattform StadtWildTiere Wildbienen-Inseln zu melden. Wer sich aktiver engagieren möchte, kann im Teilprojekt «Wildbienenkorridore in St.Gallen» erforschen, wo Wildbienen-Lebensräume in der Stadt St.Gallen zu finden sind und wo die Lebensräume aus Sicht dieser spannenden Insekten Lücken aufweisen. Auch der Hummel-Bummel-Spaziergang im August bietet Interessierten die Möglichkeit, Spannendes über Wildbienen und ihre Lebensweise zu erfahren und wie man aktiv zu ihrer Förderung beitragen kann. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen sind auf der Informationsplattform www.stgallen.stadtwildtiere.ch zu finden.



DER NEUE 500. WELCOME BACK FUTURE



DER NEUE 500: ALL NEW. ALL ELECTRIC. ALL-IN.

IM STADTVERKEHR BIS
ZU 460 KM REICHWEITE



Reichweite Kombiniert
bis zu 320 km

SHERPA-
MODUS



Hilft Ihnen,
Ihr Ziel zu
erreichen

SCHNELL-
LADUNG



5 Minuten laden
und den ganzen
Tag fahren (50 km)

easyWallbox



Für einfaches
Laden zu Hause

BRANDNEUES 10,25"-
INFOTAINMENT-SYSTEM



Die natürliche
Erweiterung Ihres
Smartphones

FIAT

Unverbindliches Berechnungsbeispiel der FCA Capital Suisse SA, Schlieren: Fiat 500 «La Prima» Cabrio 87kW (118PS), 320km Reichweite (WLTP), Energieverbrauch (Fahrbetrieb): 13,3 kWh/100km, CO₂-Emissionen (Fahrbetrieb): 0g/km, CO₂-Emissionen aus der Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 17g/km, Energieeffizienz-Kategorie A, Barzahlungspreis CHF 39 990.– Alle Beträge inkl. MWST. Unverbindliche Preisempfehlungen. Preisänderungen, Irrtümer und Fehler sowie Bewilligung durch FCA Capital Suisse SA vorbehalten. Gültig ab Oktober 2020 bis auf Widerruf.

Liga®

Toggenburgerstr. 146
9500 Wil

Fürstenlandstr. 102
9014 St. Gallen

www.liga.ch

Zonenplaninitiative: Erfolgreich gestartet und jetzt im Endspurt...

Am 23. April 2023 startete die Unterschriftensammlung zur Umzonung der Wiese beim Schulhaus Boppartshof mit einem Stand vor dem Spar im Wolfganghof. Innert Stunden waren die ersten 200 Unterschriften beisammen. Seither sind viele dazu gekommen. Im Quartier und weit darüber hinaus ist man sich mehrheitlich einig: Die Wiese soll erhalten und in die Grünzone umgeteilt werden. Die Unterschriftensammlung läuft noch bis Ende Juni – wer bisher nicht unterschrieben hat, kann dies noch immer tun!

«Wir sind überwältigt vom Echo, das die Umzonungsinitiative im Quartier und darüber hinaus ausgelöst hat», meint Donat Kuratli von der IG Boppiwiese. «Da gilt es einfach einmal danke zu sagen! Allen, die die Initiative unterschrieben haben, die für uns sammeln gehen, die unser Anliegen mittragen – wir sind beeindruckt, wie lebendig unser Quartier ist, wenn es um ein solches Anliegen geht...». Dass es Menschen gibt, die die Initiative nicht unterschreiben mögen, etwa weil sie eine möglichst rasche Lösung für die Tagesbetreuung möchten, kann die IG verstehen.

«Wir respektieren auch solche Stimmen», meint Kuratli. «Selber ist uns eine neue Tagesbetreuung ebenfalls ein grosses Anliegen, und wir bedauern sehr, dass es durch die Uneinsichtigkeit der Stadt zu Verzögerungen kommt.» Zur Zeit des Redaktionsschlusses waren ein beträchtlicher Teil der nötigen 1'000 Unterschriften bereits beisammen. Aber noch nicht alle. «Jetzt müssen wir unseren Radius über den Westen der Stadt hinaus ausdehnen und zu einem Endspurt ansetzen. Aber ich bin davon überzeugt, dass wir spätestens Mitte Juli bei der Stadt die geforderten Unterschriften einreichen können.» Dann müssen sich Stadtrat und Stadtparlament noch einmal mit dem Bau der



www.ig-boppiwiese.ch

SPENDENKONTO IG BOPPIWIESE: IBAN CH88 8080 8006 2830 7099 1

**Lassen Sie Ihr Dach
für Sie arbeiten!**

Berechnen Sie Ihr Solarpotenzial: grob-solar.ch

**GROB
SOLAR**

Grob AG Gebäudehüllen, Lerchentalstr. 7, St.Gallen
071 282 40 30, buero@grob-ag.ch, www.grob-ag.ch



Mobile Fusspflege Brigitte Peter

Die professionelle Fusspflege bei Ihnen zu Hause

Brigitte Peter, Dipl. Fusspflegerin PG 079 619 20 39

Professionell

Individuell

Herzlich

B **BOHNENBLUST AG**
Transport

Herisauerstrasse 67
9015 St. Gallen
Tel.: 071 311 13 01

www.bohnenblust-ag.ch
info@bohnenblust-ag.ch

Ihr Partner für:
- Güter-, Spezial-
Transporte
- Heizöl, Diesel
- Kohle, Holzkohle
- Cheminéeholz

**Spende Blut –
rette Leben!**



BLUTSPENDE SRK SCHWEIZ
TRANSFUSION CRS SUISSE
TRASFUSIONE CRS SVIZZERA

▶ geplanten Tagesbetreuung auf der Boppiwiese auseinandersetzen. Findet sich keine Alternative, wird das Stimmvolk der Stadt St.Gallen das letzte Wort dazu haben, ob die beliebte Boppiwiese umgezont wird oder nicht. Ich bin davon überzeugt, dass wir spätestens Mitte Juli bei der Stadt die geforderten Unterschriften einreichen können.» Dann müssen sich Stadtrat und Stadtparlament noch einmal mit dem Bau der

geplanten Tagesbetreuung auf der Boppiwiese auseinandersetzen. Findet sich keine Alternative, wird das Stimmvolk der Stadt St.Gallen das letzte Wort dazu haben, ob die beliebte Boppiwiese umgezont wird oder nicht.

Es lebe der generationenübergreifende Fussball (Boppiwiese, Ostermontag 2023)

Noch nicht unterschrieben? Dann ist es höchste Zeit So gehen Sie vor:

- Laden Sie den Unterschriftenbogen von der Webseite <https://www.ig-boppiwiese.ch/> herunter und drucken Sie ihn farbig aus.
- Unterschreiben Sie ihn und geben ihn gerne auch gerne an Familie und Freunde zur Unterschrift weiter.
- Unterschreiben dürfen in der Stadt St.Gallen wohnhafte Stimmberechtigte.
- Reichen Sie den Bogen bis spätestens 30. Juni ein; dafür haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - Werfen Sie den Bogen in den dafür bezeichneten Briefkasten an der Wolfgangstrasse 29 in 9014 St.Gallen oder
 - senden Sie den Bogen per Post an die IG Boppiwiese, Wolfgangstrasse 29, 9014 St.Gallen zurück oder
 - rufen Sie an, damit ausgefüllte Bögen bei Ihnen abgeholt werden (079 595 09 96).

Die IG Boppiwiese dankt für Ihre Unterstützung!!!



Ihre Garage für Mechanik, Carrosserie und Lackierungen



**HEINZ WEBER AG
CARROSSERIE
ST.GALLEN**

Wir reparieren alle Automarken – auch Ihr E-Auto

www.heinzweber-carrosserie.ch



ATANASOV REINIGUNG

Sauberkeit mit Abgabegarantie

- ★ Baureinigung
- ★ Geschäftsräume
- ★ Gartenpflege
- ★ Wohnungen
- ★ Entsorgung

Dane und Ivana Atanasov, Wolfgangstrasse 13, 9014 St. Gallen
Telefon 079 458 69 77 oder 079 542 41 56
atanasov.reinigung@outlook.com



***Der EVB dankt allen Helfern,
Inserenten und Gönnern für die
Unterstützung, die wir immer
wieder erfahren dürfen – Danke!***

Einweihung der SBB-Sitterbrücke



Feierliche Einweihung der SBB-Sitterbrücke

R.B.: Am 6. Mai 2023 wurde die Verbreiterung der Sitterbrücke endgültig eröffnet. Nach ca. 11/2 Jahren Bauzeit wurde für die Fussgänger und Velofahrer der Brückenbau auf vier Meter verbreitert.

Im Güterbahnhofsareal sammelten sich hunderte VelofahrerInnen. Gross und Klein, E-Bikes und normale Velos, mit und ohne Anhänger, fuhren in einem Pulk über die Oberstrasse, Haggenbahnhof, Lehnstrasse Sitterbrücke zum Hofschulhaus in Winkeln. Auch einige besammelten sich am Bahnhof in Winkeln, jedoch diese Zahl fiel bescheiden aus. Von Velo-Polizisten wurde der Corso angeführt und sie sicherten den Weg. Auch Stadtpoliker konnten auf dem Velo ausgemacht werden.

Auf der Gübsenstrasse entstand ein riesiger Veloparkplatz, an die 500 Velos in einer Reihe, von



der Brücke über die SBB-Linie bis zum Hofschulhaus. Ein sicher seltener Anblick!

Auf dem Hof-Schulplatz wurden die Velofahrer von den Einwohnervereinen Winkeln und Bruggen empfangen. Die Winkler sorgten für das Flüssige gegen den Durst, die Brögger für den



Sommerabende

im Schössli-Garten – so schön wie Ferien

Ob an der Sonne, oder geschützt im Schatten, unser Garten lädt zum Verweilen und Geniessen ein. Natürlich haben wir wieder erfrischende Weine und leichte Sommermenüs für Sie bereit.



Wirtschaft zum
Schössli-Haggen

Haggenstrasse 94 / 9014 St. Gallen
T 071 277 31 01 / www.schloessli-haggen.ch

**TAGESHEIM
NOTKER-STÜBLI**

Tagesheim Notker
Rosenbergweg 21
9000 St. Gallen
Tel. 071 279 12 22
tagesheim@spitex-st.gallen.ch



AKTIV FÜR MENSCHEN IM ALTER

und zur Entlastung von
pflegenden Angehörigen

Unser Angebot:

- Tagesheim
- Nachtstätte
- Betreuer Fahrdienst
- Wäschedienst
- Aktivitäten
- Betreuter Mittagstisch
- Mobiler Coiffure
- Pedicure



das MALERGESCHÄFT
FERNANDEZ
BERATEN • MALEN • TAPEZIEREN • SANIEREN • DEKORATIVE ANSTRICHE

www.fernandez.ch info@fernandez.ch

Francisco Fernandez

9000 St. Gallen
071 277 00 72

9424 Rheineck
071 888 80 08

direkt: 079 685 53 35



grossen Hunger. «Hörnli und Ghackets», das beliebteste Menü, hat sich wieder einmal bewahrheitet. Die Verantwortlichen für das Essen standen vor einem grossen Problem. Im Vorfeld haben wir im Vorstand «gewährweisst» wieviele Teilnehmer wohl kommen werden? Das war sehr schwer zu erraten. Diese Frage ist auch stark vom Wetter abhängig. Am Morgen um 8 Uhr hat es noch stark geregnet.

Wir hatten mit etwa 200 Bikern gerechnet. Die 200 Portionen waren aber schnell weg. Bei die-





Kanton St.Gallen

Marktplatz 24, 9000 St.Gallen

Telefon 071 222 12 91

sg.winterhilfe.ch

Weil Armut in der Schweiz
oft unsichtbar ist.



Ihre Spende
in guten Händen.

Postfinance

IBAN CH57 0900 0000 9000 7511 8

Danke für Ihre Spende.

Heute leben im Kanton St.Gallen wieder
mehr Menschen in Armut. Mit Ihrer
Spende leisten wir schnelle Hilfe.



Jetzt mit TWINT bezahlen!



QR-Code mit der
TWINT-App scannen



Betrag und Zahlung
bestätigen



„Walderlebnis Menzlen“
Standort der Skulptur: Menzlenwald

Werkstatt
für
Bildhauerei
und
Drechselerei

www.bildhauerei-hollenstein.ch

sem Andrang haben wir sofort beim Caterer Metzgerei Signer noch einmal die gleiche Menge nachbestellt. Dennoch mussten wir einige enttäuschen, als wir mit dem Essen ausgeschossen waren. Natürlich gab es da einige böse Stimmen die meckerten. Aber diese mussten ja nicht entscheiden.

Markus Buschor hielt die sehr lange Eröffnungsrede. Ob die Anwesenden so lange dem Redner ihre Aufmerksamkeit schenken konnten, bin ich mir nicht sicher.

Im grossen und ganzen bin ich sicher, dass dieser Anlass wieder einmal als sehr gelungen ausgefallen ist. Die vielen anwesenden Gäste, mit und ohne Velo, waren vergnügt bis etwa um 16 Uhr.



Herzlichen Dank für die unkomplizierte Zusammenarbeit mit den Organisatoren der Stadt und dem Einwohnerverein Winkeln:

Fotos: Rico Breitenmoser
Drohnenfotos: Nico Kargel

Begegnung

Begegnung am frühen Morgen

Einer räumt Steine aus dem Weg
Am frühen Morgen
Sie liegen da
Mitten auf dem neuen Veloweg
Über Nacht vom Hang gerollt
Der starke Regen hat's geschafft
Es sind viele grosse Kiesel
Als wäre es ein Schotterbett
Der neue Weg
Voll Steine
Und Simon weiss
Das ist gefährlich
Für Velofahrer –
Für sie vor allem
Und als wäre es seine Aufgabe
Räumt er Steine aus dem Weg
In aller Ruhe
Dann und wann ein Blick
Auf die Uhr
Schliesslich will er pünktlich sein
In der Schule
Aber, was Not tut, das tut er
Er räumt Steine weg
Stolpersteine
Damit andere nicht fallen
Solche Simone braucht
Die Welt

10.5.23/rre



Physiotherapie zu Hause



Wir sind Ihr Domizil-
Physiotherapie Spezialist.

Besuchen Sie
uns im Internet

physio@home, Alpsteinstrasse 3, 9014 St. Gallen
076 296 61 65

kunz-indecor.ch

zürcherstr. 172
9014 st.gallen
Tel 071 277 44 31
Mo – Fr 13:30 – 18:00

teppich
laminat
kork / parkett
designbeläge
orientteppiche
baureinigung
werterhaltung und pflege von hartbelägen

lamellen
vorhänge
plissées / rollos
accessoires
korktaschen
cashmere- / lamm-decken
reinigung und pflege von textilbelägen

Mobile Fusspflege

Annette Weissweiler
Dipl. Fusspflegerin BVFS

Gesunde und gepflegte **Füsse**
bei Ihnen daheim!

Tel-Nr. 077 420 49 41
www.mobile-fusspflege-daheim.ch

Save the date 28.10.2023

Yvonne Brunner - Grämiger
Med. Masseurin FA SRK

Marweesstrasse 10
9014 St. Gallen
071 278 43 38
yvonne.brunner@mmyb.ch
www.mmyb.ch

Klassische Massage - Fussreflexzonen Therapie - Sportmassage
Triggerpunkt Therapie - Lymphdrainage - Dorntherapie

Blumen Atelier

Moni Koster
Floristin

Bernhardswiesstr. 22
9014 St. Gallen
+41 71 535 36 00
+41 79 697 57 34
monika.koster@hispeed.ch

Öffnungszeiten:
Di, Do, Fr.: 14.00 – 17.00 Uhr

Ausserhalb der Öffnungszeiten bitte anrufen!



COIFFEUR
TRENDLINE

My Hoang Truong-Le
Hechtackerstrasse 12, 9014 St. Gallen
Telefon 071 278 19 59
www.coiffeur-trendline.ch

MO nach Voranmeldung
Di-FR 08.00 - 12.00 Uhr
13.30 - 18.30 Uhr
SA 08.00 - 15.00 Uhr



Zimmer vermieten – und dafür Hilfe erhalten

Ein Zimmer gegen Unterstützung im Haushalt. So funktioniert das Projekt benewohnen von benevol St.Gallen. Studierende bezahlen keine Miete, sondern verrichten als Gegenleistung kleine Arbeiten.

benewohnen ist eine klassische Win-Win-Situation, bei dem Wohnraum gegen zeitliches Engagement getauscht wird – Zimmer gegen Zeit. Es geht hierbei auch um einen Generationenaustausch und die Unterstützung von alternativen Wohnformen. Meist ältere Personen, die über leerstehende Zimmer verfügen, bieten Studierenden so eine günstige Wohnmöglichkeit.

Als Faustregel gilt: Pro Quadratmeter bezogenen Wohnraum eine Stunde Hilfe pro Monat. Das macht für ein 15-Quadratmeter grosses Zimmer 15 Stunden Mitarbeit monatlich. Wie der Tauschhandel genau aussieht, wird individuell besprochen. Meist handelt es sich um Aufgaben im Garten, im Haushalt oder um Einkaufen gehen. benevol St.Gallen sucht zurzeit Personen, die

bereit sind, ungenutzten Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Projektleiter Men Spadin geht davon aus, dass es in St.Gallen viele Menschen gibt, die allein oder zu zweit in einem grossen Haus oder einer geräumigen Wohnung leben und nicht jedes Zimmer brauchen.

Ähnlich wie bei einer normalen Wohngemeinschaft ist auch bei benewohnen wichtig, dass beide Seiten sich gut verstehen. benevol St.Gallen führt interessierte Wohnanbieter und Studierende zusammen und unterstützt beide Parteien während ihrer Wohnpartnerschaft. Das Projekt wird von der Stadt St.Gallen, von den drei St.Galler Hochschulen (Fachhochschule, Pädagogische Hochschule und Universität) sowie von benevol St.Gallen getragen.

Interessierte Personen erhalten Informationen unter der Website www.benewohnen.ch, per Mail unter benewohnen@benevol-sg.ch oder telefonisch unter 071 227 07 60.





Ökumenische und evang.- ref. Veranstaltungen

Gottesdienste

Sonntag, 13. August

11.30 Uhr in der Turnhalle Boppartshof oder auf der Wiese: Schuleröffnungsgottesdienst mit Einweihung des neuen Begegnungszentrums, Pfr. Uwe Habenicht und Pfr. Roman Giger; Musik: Cindy Schwemmer Oppliger & Cornelia Dürr. Im Anschluss herzliche Einladung zu Wurst und Getränk.

Sonntag, 3. September

10 Uhr in der Kirche Bruggen: Ökum. Sömmerligottesdienst mit Pfrn. Regula Hermann und Seelsorger Chika Uzor; Musik: Marcel Schmid, Orgel & Blockflötengruppe

Fiire mit de Chliine, jeweils um 9.30 Uhr in der Kirche Bruggen mit Sozialdiakonin Claudia Rufer Ritter
Daten: 17. Juni / 16. September

Alle weiteren Gottesdienste entnehmen Sie bitte unserer Website oder dem Kirchenzettel im St.Galler Tagblatt.

Mittagstische

Evang. Kirchensaal Bruggen, am 3. Donnerstag im Monat, 12 Uhr

Anmeldung bis Dienstag 16 Uhr, Tel. 071 277 22 87, Vreni Kraus.
Daten: 15. Juni / Juli fällt aus / 17. August / 12. September



Seniorenmittagstisch in Haggen am 1. Dienstag im Monat, 12 Uhr (ab August im Begegnungszentrum/Pfadiheim)

Anmeldung bis Montag, 12 Uhr, 079 462 59 32 (auch per SMS), Erika Weisskopf
Daten: 4. Juli / August fällt aus / 5. September

Jugendtreff Baracke ab der 5. Klasse

Jeweils mittwochs, 17 bis 19 Uhr, Jugendbaracke, Oberstrasse 298; Kontakt: Dominic Mühlematter
Während den Schulferien ist der Treff geschlossen.



Festgottesdienst zur Amtseinsetzung Pfrn. Anne Dietrich

Im Rahmen eines Festgottesdienstes wird Pfrn. Anne Dietrich durch Dekan Pius Helfenstein ins Amt eingesetzt. Er findet am **Sonntag, 18. Juni 2023 um 15 Uhr in der Kirche Bruggen** statt und steht unter dem Thema «*Brücken bauen – Menschen verbinden*». Wege zueinander zu finden, innerhalb der Gemeinde, aber auch über die eigenen Grenzen hinaus, ist uns ein grosses Anliegen. Deshalb werden auch Delegierte der neu gegründeten Partnerschaft aus Tansania zu Gast sein. Der Gottesdienst wird von einem Projektchor unter der Leitung von Thomas Schramm zusammen mit Beryl und Saymon Kuziem mit afrikanischer Musik bereichert. Anschliessend sind alle herzlich zu einem Apéro riche im Pfarrhausgarten eingeladen.



Gemeinsam wachsen

Die neuesten Informationen zu unserem Gemeindeentwicklungsprozess finden Sie auf unserer Website unter «Baustelle» oder dem QR-Code.



Die evangelisch-reformierten Gottesdienste finden
in der Regel um 10 Uhr in der Kirche Bruggen statt. Detaillierte
Informationen entnehmen Sie unserer Website www.straubenzell.ch



Alle sind herzlich eingeladen, unabhängig von der
Konfession. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

60plus im Westen

- 21. Juni, 16.30 Uhr:** Grillabend am Gübsensee (bitte anmelden, Tel. 071 277 70 18)
- 12. Juli, 9-16.30 Uhr:** Führung durch die Kerzenfabrik Hongler in Altstätten. Das gedruckte Programm wird am 21. Juni verteilt oder auf Wunsch zugestellt (bitte anmelden, Tel. 071 277 70 18).
- 16. August, 15 Uhr:** Sommerfest im Pfarrhausgarten, bei Schlechtwetter im Pfarreiheim Bruggen
- 20. Sept., 14.30 Uhr:** Im Park – Komödie gespielt vom Senioretheater St.Gallen im Kirchgemeindehaus Lachen, Burgstrasse 104

Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem Flyer 60plus oder auf unserer Website.

Eltern-Kind-Treff

Ein offenes Angebot für Eltern, Grosseltern und ihre Kinder bis 5 Jahre im Kirchensaal der evang.-ref. Kirche Bruggen. Weitere Infos unter claudia.rufer@straubenzell.ch oder via QR-Code.



Dem Glauben auf der Spur - Konfirmandenkurs 2023/24

Nach den Sommerferien startet der neue Konfirmandenkurs, zu dem alle Jugendlichen, die dann die 3. Oberstufe besuchen, eingeladen sind. Nach Absprache steht der Kurs auch Jugendlichen offen, die bisher noch keine oder nicht ausreichend Erlebnisprogramme besucht haben. Wenn Ihr Kind noch keine Einladung erhalten hat, melden Sie sich bitte bei Pfarrer Uwe Habenicht.

Sounds of Africa - Ein Chorprojekt von Thomas Schramm

Singen Sie mit! Ein fröhliches und aufgestelltes Gesangserlebnis erwartet Sie. Zusammen mit Beryl und Saymon Kuziem gestalten wir ein afrikanisches Chorprojekt mit viel Rhythmus. Das «Sounds of Africa»-Fest findet am 24. September statt. Merken Sie sich dieses Datum vor. Weitere Infos dazu entnehmen Sie bitte unserer Website.



Philosophieren am Feuer

Donnerstag, 22. Juni, 19 Uhr im Pfarrhausgarten. Gemeinsam wollen wir über Gedanken der Philosophin Corine Pelluchon zum Thema «Wertschätzung» nachdenken.

Waldgwunder Sommer

Samstag, 26. August, 9 Uhr, Treffpunkt Bushaltestelle „Uni/Gatterstrasse“. Bitte wetterangepasste Kleidung mitbringen und ggf. etwas für das Grillen im Anschluss. Die Vorbereitung für das Waldgwunder im August findet am 4. Juli um 19 Uhr im Alten Pfarrhaus in Bruggen statt.

Unsere diversen Angebote im Pfarrhausgarten

entnehmen Sie bitte unserer Website oder dem QR-Code.



Grosi/Grosseltern-Kind-Wochenende

Samstag, 23. und Sonntag, 24. September in Wald AR «Mitenand erläbe und zämä gnüsse»
Weitere Infos und Anmeldung: Claudia Rufer Ritter oder unter www.straubenzell.ch

Für weitere Fragen oder Auskünfte steht
Ihnen gerne unser Sekretariat zur Verfügung unter
Tel. 071 272 60 72 oder info@straubenzell.ch



Wir sind in Ihrer Nähe. Gerade, wenn mal etwas schief geht.

Christian Looser, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 071 277 72 24, christian.looser@mobiliar.ch

Büro West
Zürcherstrasse 33
9000 St. Gallen
T 071 277 71 70
stgallen@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

1019251

Zuhören. Verstehen. Neue Möglichkeiten entdecken. Mit diesen Qualitäten wächst eine Partnerschaft heran, auf die sich Private und KMU durch und durch verlassen können. sgkb.ch/bruggen

Heute ein Gebäude.

Morgen meine erste Bank.

Meine erste Bank.  St. Galler Kantonalbank

Chirurgische Praxis St. Gallen / Chirurgische Enddarmpraxis SG

Dr. med. Samir Sayour

Facharzt für Chirurgie, Bauchchirurgie, Proktologie (Enddarmchirurgie)

Erlachstrasse 3, 9014 St. Gallen **Telefon 071 511 73 50**

Sprechzeiten: Mo bis Fr 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 18.00, Di bis 20.00 Uhr

Seelenheil St. Gallen

Dr. med. Brigitte Sayour

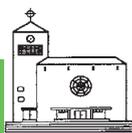
Fachärztin für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychoonkologie

Erlachstrasse 3, 9014 St. Gallen **Telefon 071 511 73 55**

Sprechstunden: Mo bis Do 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 18.00, Fr. n. Vereinbarung



Seelenheil



Berggottesdienst auf der Bollenwees

Am Sonntag, 27. August, lade ich Sie alle nachmittags um 14 Uhr zum Berggottesdienst auf der Bollenwees ein. Wir feiern draussen in der schönen Natur Eucharistie. Jung und Alt, jede Frau und jeder Mann, Kinder und Jugendliche sind freundlich eingeladen. Wir wandern individuell und freuen uns, möglichst viele Mitchristen aus Bruggen sowie der Seelsorgeeinheit St. Gallen West – Gaiserwald auf der Bollenwees zu treffen.

Herzlich willkommen.

Pfarrer Roman Giger

Katholische Pfarrei Bruggen

Erntedankgottesdienst am Sonntag, 3. September, 10.30 Uhr
auf dem Hof der Familie Signer an der Wilenstrasse 77

Der Herbst ist die Zeit der Fülle, der Reife und der Ernte. Er ist eine Zeit der Dankbarkeit für die kaum überschaubare Vielfalt der Früchte der Erde. Die Gemüse- und Früchteauslagen in unseren Einkaufszentren, auf dem Markt sind ein augenfälliges Zeugnis dafür.

Darüber hinaus geht unser Dank zum Himmel auch für alles, was uns an Zugewinn und Erfolg des Lebens gegeben ist, sei es aus Einsatz und Leistung oder durch glückliche Umstände. Es ist auch ein Dank zum Himmel für Haus und Wohnung und den Lebensraum, der uns Geborgenheit und Zuhause bedeutet. Es ist ein Dank zudem für alle Vielfalt des Lebens, in der wir so manche Stunde der Freude und des Glücks auskosten dürfen.

Unser Dankgottesdienst findet bei jedem Wetter auf dem Hof der Familie Signer statt, bei schönem Wetter draussen, sonst im Stall des Hofes.

Pfarrer Roman Giger

Herzliche Einladung zum ökumenischen Schuleröffnungsgottesdienst

am Sonntag, 13. August, 11.30 Uhr
im Schulhaus Boppartshof

Walk zum neuen Begegnungszentrum/Pfadiheim
Haussegnung und anschliessend Grill

mit dem evangelischen Pfarrer Uwe Habenicht und
dem katholischen Pfarrer Roman Giger

Wir bitten Gott mit den Schülerinnen und Schülern
sowie ihren Eltern und Geschwistern um gutes Gelingen und viel Freude im neuen Schuljahr 2023/24.



WIR HELFEN IHNEN
GERNE: **071 277 33 44**

fehr
transporte

Muldenservice › Kippertransporte › Kies-,
Sand- und Betontransporte › Belagtransporte
Kranarbeiten › Winterdienst › Spezialfahrzeuge

Fehr Transport AG
Föhrenstrasse 1
9000 St. Gallen
www.fehrtransporte.ch

REY AG, 9014 St.Gallen, www.reyag.ch

REY

**SPANNENDES LERNEN ALS
PRODUKTIONSMECHANIKER!
JETZT BEWERBEN!**



Faszination Blech



SUTTER AG
HOLZBAU
www.sutteragholzbau.ch



CITY GARAGE
ST.GALLEN · GOLDACH

www.city-garage.ch

Die Vertrauensgarage in Ihrer Nähe.



ALPINE



Geschichte der Wolfgangkapelle

Die St. Wolfgangkapelle

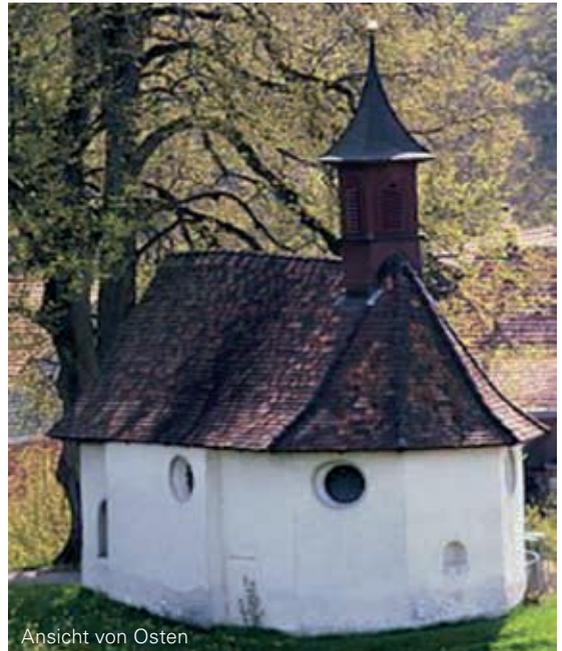
Die Kapelle St. Wolfgang befindet sich im Stadtteil Haggen der Stadt St. Gallen an der Haggenstrasse 105. Sie wurde vermutlich in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts erbaut. Ein Baudatum ist nicht überliefert, die erste urkundliche Erwähnung datiert aus dem Jahre 1479. Die Kapelle steht auf einem markanten Hügel, einem Moränenwall, welcher von der St. Galler Zunge des Bodensee-Rheingletschers während des Stein am Rhein-Stadials der Würmeiszeit geformt wurde. Unmittelbar neben der Kapelle steht auf derselben Erhebung eine stattliche Linde und ein Bauernhaus.

Die Kapelle liegt am alten Weg von Straubenzell nach Stein, kurz bevor man früher den mühsamen Abstieg ins Sittertobel auf sich nehmen musste. Die anfangs 20. Jahrhundert dort gebaute Haggenbrücke vereinfachte die Reise erheblich. Heute ist dieser Weg ins Appenzell Fussgänger und Radfahrern vorbehalten.

Geschichte

Die beiden ersten urkundlichen Erwähnungen der Kapelle St. Wolfgang stammen aus den Jahren 1479 und 1481. Es handelt sich dabei um bischöfliche Bewilligungen zur Zelebration an einem Tragaltar. In seiner Chronik der Äbte schreibt Vadian «Die capel zuo S. Wolfgang am Haggen ist nit alt». Es ist deshalb anzunehmen, dass die Kapelle kurz vor 1479 erbaut worden ist. Es handelt sich vermutlich um eine private Stiftung einer der in der Mitte des 15. Jahrhunderts als Grundbesitzer der Haggengüter bezeugten Familien Hux oder Von Gaissberg, beides miteinander verwandte und bedeutende Geschlechter. Johannes Hux war fürststädtischer Kanzler und Franz von Gaissberg von 1504 bis 1529 Abt.

Zu dieser Zeit verbreitete sich auch der Kult des heiligen Wolfgang, ausgehend von den Klöstern St. Wolfgang am Abersee und Mondsee zunächst in Österreich, in Süddeutschland und schliesslich in der Schweiz. Wolfgang lebte im 10. Jahrhundert und war zuerst Mönch und Lehrer in Einsiedeln. Sein starkes Verlangen, Heiden zu bekehren liess ihn nach Ungarn ziehen,



wo er vom Kaiser zum Erzbischof von Regensburg ernannt wurde. In dieser Funktion trat er als Reformator der Klöster und seines Bistums sowie als Erzieher des späteren Kaisers Heinrich II. in Erscheinung. Am 8. Juli 1497 erhielt die «cap. S. Wolfgangi in curia am Haggen in dec. in S. Gallo» von der bischöflichen Kurie in Konstanz die Erlaubnis, die heilige Messe zu feiern. Im Jahre 1549 wird sie als Filialkirche für Straubenzell vorgeschlagen.

Portal der Kapelle St. Wolfgang

Der Haggenhof mit der dazugehörigen Kapelle wechselte in den Besitz des St. Galler Stadtbürgers Ulrich Frank. 1572 wurde der Straubenzellers Hans Heim und kurz darauf Ulrich Boppart neuer Besitzer. Die Kapelle scheint zu diesem Zeitpunkt auffällig gewesen zu sein. Ulrich Boppart liess sie mit alten Ziegeln und Balken vom Abbruch der Häuser des Siechenhausgutes in Stand stellen und spendete einen Kelch und eine Jahrzeit. Vermutlich stammt die gotisch geformte Umrahmung des Portals aus dieser ersten Renovationsphase.

In den Jahren 1644 bis 1647 erfuhr die Kapelle St. Wolfgang tiefgreifende Erneuerungen. Johannes Boppart-Bossart, Ulrichs Sohn, liess die



E-Druck AG SPEZIALITÄTEN-DRUCK

Individuell gestaltete Drucksachen sind sowohl im Privat- wie auch im Geschäftsbereich in der heutigen digitalen Zeit sehr gefragt. Nebst der Gestaltung von allen Drucksachen bieten wir auch Veredelungen an, die in der Wirkung einmalig sind. Blindprägungen, Laserstanzungen, Druck- oder UV-Lacke lassen die Digital- und Offsetdrucksachen zu einem echten Erlebnis werden.

FORMENSTANZUNG



WEISSDRUCK



HEISSFOLIEN-
PRÄGUNG

NEU



THERMO-
RELIEFDRUCK



RUBBEL
SILBERLACK



PARTIELLER
GLANZLACK



BLINDPRÄGUNG



3D POP-UP-KARTE



Lettenstrasse 21 · 9016 St.Gallen
Tel. 071 246 41 41 · andreas.feurer@edruck.ch
www.edruck.ch

Sommerfest im broggepark

am Freitag, 30. Juni 2023
von 11.30 - 18.00 Uhr

Begegnung und Gemeinschaft im broggepark



- Magie vom Zauberkünstler Romano
- Musikunterhaltung von der dreischübe-Band



- Kulinarik vom Restaurant broggepark
- Bewegung mit Physio@home



- Weltweite Küche mit Monica Ferrari
- Singen im Pfarrhausgarten mit Regula Frehner



- Veloausstellung von bike 44



Willkommen im broggepark!
Alpsteinstrasse 3, 9014 St. Gallen

RYSER

Optik & Akustik



Qualifizierte Hörberatung und
Hörgeräte am Marktplatz St.Gallen
Telefon 071 222 31 23



Portal der Kapelle St. Wolfgang

Mauern um 4 Schuh erhöhen, einen neuen Dachstuhl errichten und ein Türmchen daraufsetzen. Abt Pius Reher spendete den neuen Altar, dessen Altarblatt vom Konstanzer Maler Johann Stöcklin gefertigt wurde. Der Altar wurde am 23. Mai 1647 zu Ehren der Muttergottes, St. Wolfgang und St. Ulrichs geweiht. Durch diesen Umbau erhielt die Kapelle im Wesentlichen das heutige, frühbarocke Aussehen. Das noch vorhandene Messbuch stammt ebenfalls aus dieser Zeit. Der Umbau der Kapelle war vermutlich Teil einer Gesamtanierung des Anwesens, denn zur gleichen Zeit liess Johannes Boppart auch das Haggenschlössli bauen.

Die westliche Langseite musste 1800 neu fundamementiert und eine Glocke umgegossen werden. 1946 schlug ein Blitz in die Kapelle ein. Darauf wurde sie 1947 renoviert und der Innenraum mit neuen Bildern ausgemalt.

Bauwerk

Die Kapelle ist nach Nordosten gerichtet und besteht aus einem rechteckigen Schiff mit einem eingezogenen, dreiseitigen Chor. Der Chor ist 3,95 m breit und 4,9 m lang. Das Schiff ist 4,75 m breit und 4,1 m lang. Der Chorbogen wächst aus der Wand und ist auf keiner Vorlage abgestützt. Es sind hölzerne Walmdecken eingezogen. Es gibt jeweils zwei Rundfenster im Chor und Schiff. Der spitzbogige Eingang wird von einem rundbogigen Vordach geschützt.

Der Eingang besitzt eine Hausteinumrahmung mit Kehlen und überkreuzten Stäben. Das Satteldach hat keine Flächengliederung und einen durchgehenden First, bekront wird es mit einem Glockentürmchen. Es ist über dem Chor abgewalmt und dem polygonalen Grundriss angepasst.

Chor der Kapelle St. Wolfgang

Inneneinrichtung

Der Altar von 1647 besitzt einen Aufbau mit zwei Säulen, an denen Fruchtbüschel hängen. Am vorgekröpften Gebälk sitzen Putten die den schwach entwickelten Gibel flankieren. Seitlich sind baldachinartige Voluten angebracht. Dort finden sich die beiden Figuren der Patrone St. Wolfgang und St. Ulrich. Im Giebel befindet sich eine Statuette Christi an der Geisselsäule. Das erste Altarblatt wurde vom Maler Stöcklin aus Konstanz gefertigt, wurde aber später durch ein neueres ersetzt. An der Südwand des Chores befindet sich ein zweiseitiger Zelebrantensitz. Dieser ist durch drei glat-



Chor der Kapelle St. Wolfgang

te Säulen gliedert und wird auf 1648 datiert. Auf der Nordseite des Chors befindet sich ein Paramentenschrank aus dem Jahre 1648.

Die 1. Glocke mit einem Durchmesser von 43 cm trägt die Inschrift «FECIT RAGETH MATHIS CHUR 1797». Sie trägt Bilder vom Gottvater, der Muttergottes und eine Kreuzigungsgruppe.

Die 2. Glocke mit einem Durchmesser von 32,5 cm trägt die Inschrift «PETER ERNST GOS MICH IN LINDAV 1774». Sie besitzt die Bilder einer Kreuzigungsgruppe und des heiligen Bischofs. Die Glocke hing ursprünglich über dem Chor der St. Otomarskirche des Münsters.



Wir suchen tatkräftige Frauen

Wohnen Sie in der Stadt St.Gallen und möchten als Haushelferin Ihre Lebenserfahrung, Ihr Wissen und Können einbringen?

Sie unterstützen unsere Kundinnen und Kunden im hohen Alter vor allem bei Hausarbeiten und vielen anderen Handreichungen, die der Alltag erfordert.

Für uns sind klare Regelungen, Stundenlohn, Spesenvergütung und Versicherungen eine Selbstverständlichkeit. Sie bestimmen den zeitlichen Umfang Ihres Engagements selbst und sind willkommen, ob Sie vier oder auch mehr Stunden pro Woche leisten möchten.

Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne ausführlich.

**Pro Senectute St. Gallen · Davidstrasse 16 · 9001 St.Gallen
Franziska Scherrer · 071 227 60 14**

Eröffnung Pfadiheim St.Martin

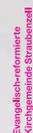
Herzlich Willkommen zum Tag der offenen Tür

Samstag 12. August

- 14:00 Eröffnung mit Schliessglocke und Ansprachen
- 14:30 Spiel und Spass rund ums Pfadiheim / Kaffee und Kuchen
- 17:30 Bodyklangimprovisation mit Marcello Wick
- 18:30 Festwirtschaft mit Grill und Pasta
- 20:00 Abendprogramm mit Band "FETT & FALTIG"
- 21:00 Silent Disco - gleichzeitig zum Abendprogramm

Sonntag 13. August

- 11:30 Schuleröffnungsgottesdienst im Boppi,
Walk zum Begegnungszentrum/Pfadiheim,
Haussegnung, anschliessend Grill



Oberstrasse 299, 9014 St.Gallen
Bus 2/8: St.Gallen Schössli, keine Parkplätze vorhanden

Juhui - Neubau Pfadiheim fast fertig!

Die Freude ist gross: Der Neubau des Pfadiheims beim Schlösslihang steht kurz vor Vollendung! Die Aussenfassade ist montiert, das Dach gedeckt und mit einer Photovoltaikanlage bestückt. Viele Arbeiten im Innern sowie die Umgebungsgestaltung sind in Ausführung; auch eingerichtet wird bald. Und im August heisst's dann: Wir eröffnen!

Der Bau des neuen Pfadiheims nimmt die letzten Hürden und setzt zum Schlussspurt an! Ein Augenschein auf dem Bauplatz zeigt's! Die attraktive Holzfassade ist fertig, die Aussentreppe ins Obergeschoss wurde geliefert und ist eingepasst. In den nächsten Wochen werden nun die letzten Arbeiten angegangen; so beispielsweise die Montage der modernen und grosszügigen Küche, die Fertigstellung aller Böden, die Wandchalungen im Saal und die Vollendung diverser Kleinarbeiten im und ums Haus. Die Fählzimmer (Gruppenzimmer) der Pfadi im Obergeschoss werden die Pfaderinnen und Pfader dann sehr gerne selber ausstaffieren und pfaditauglich herrichten. Auch die katholische und evangelisch-reformierte Kirchgemeinde werden ihre beiden Räume im Erdgeschoss als Begegnungszentrum nach ihren Wünschen selber gestalten und für ihre Aufgaben vorbereiten.

Auf dem Plan steht zudem nächstens das Einrichten der Gemeinschaftsräume mit Tischen, Stühlen, Besteck, Tellern etc. Auch werden die Umgebungsarbeiten angegangen, die mit der Stadt St. Gallen sowie dem Pächter der Schlössliwiese abgesprochen und bewilligt wurden. Geplant ist beispielsweise ein Feuerplatz mit einer Grillschale sowie eine einheimische Bepflanzung mit Zaun zur Grundstücksbegrenzung.

Danke den helfenden Händen

Die Freude auf die letzte Bauphase ist bei den Pfaderinnen und Pfadern riesig und spürbar, denn viele von ihnen werden auch wieder anpacken und «ihr» Pfadiheim so zum Bauabschluss führen. Schön ist: Seit Baubeginn darf das Pro-



Frühling auf der Baustelle



*Firma Grob montiert das Blechdach
(Bildquelle Renata Pfister)*



*Firma Grob montiert die PV-Anlage
(Bildquelle Renata Pfister)*



*Schirmbretter mit Deckleisten:
einheimisches Holz an der Fassade*



KLAR- unsere Fenster
sind auch in Sachen
Energieeffizienz A-klassig!

KLARER FENSTER
alles klar.

Klarer Fenster AG
Gröblistr. 14, 9014 St. Gallen
T 071 272 10 10
klarer@klarere.ch
www.klarere.ch

Verkauf
Verwaltung
Vermietung

Seit 25 Jahren erfolgreich für Sie!
Apfelberg ImmoService: 071 223 77 55



apfelberg.ch



Vreni Schönenberger
Fusspflege

Bernhardswiesstrasse 14
9014 St. Gallen
Telefon 071 278 24 55

info@fussundschoen.ch



CAFÉ - BÄCKEREI - KONDITOREI

Bäckerei-Konditorei
Zürcher Strasse 277
Tel. 071 277 39 16
Fax 071 277 49 48
9014 St. Gallen

Geöffnet:
Mo-Fr 05.30-12.30
15.00-18.30
Sa 06.30-11.00

Café-Bäckerei
Straubenzellstr. 22
Tel. 071 279 33 60

9014 St. Gallen

Geöffnet:
Di-Do 07.00-18.30
Fr 07.00-19.00
Sa 07.00-16.00

Jeden Samstag frische Grillwürste
von 11.00 – 13.00 Uhr

Infos über Anlässe im Café Frei unter www.beckfrei.ch

► jektteam stets auf stolze und zahlreiche Helferinnen und Helfer zählen - und dies fast jeden Samstag; ob bei eisiger Kälte, nasskalten Regentagen oder herrlichen Vorsommertemperaturen. Engagiert ist nicht nur die Pfadi St. Martin mit ihren Fähnli, Leitenden und Eltern, sondern auch einige Profihandwerkerinnen und -handwerker, Serviceclubs und Einzelnasen, die mitbauen wollen. Und vielfach ist samstags jeweils auch für die Verpflegung mit warmem Zmittag im Skistübli und gesponsertem Bäckerdessert auf dem Bauplatz gesorgt. Alle Helferinnen und Helfer stellen sich ehrenamtlich und tageweise in den Dienst des Neubaus - mit einem gemeinsamen Ziel: Der Neubau muss planmässig auf den Sommer fertig werden. Dieses Ziel ist in Reichweite, und dafür gebührt allen einmal mehr ein riesengrosses Dankeschön!

Einweihungsfest Mitte August

Am letzten Wochenende der Schulsommerferien vom 12./13. August 2023 ist es dann soweit: Das neue Pfadiheim wird eingeweiht und eröffnet! Ein vielfältiges Programm – der Flyer ist in dieser Bröggler-Ausgabe abgedruckt – erwartet die Bevölkerung. Alle sind willkommen. Die Pfadi St. Martin sowie die katholische und evangelisch-reformierte Kirchgemeinde freuen sich auf viele Neugierige!

Das langjährige Projektteam des Heimvereins wird bis zur Eröffnung des Neubaus und ein paar Wochen darüber hinaus in gewohnter und bewährter Weise arbeiten und schlussendlich ihre Arbeit beenden. Dann heisst es: «Pfadi und Kirchen: Bitte übernehmen!»

Infos zum Neubau und zum Eröffnungsfest:
www.pfadistmartin.ch und via Social-Media-Kanälen der Pfadi St.Martin

Kontakt:

Heimverein Pfadi St.Martin
 Präsident Bruno Metzger v/o Chuli
heimverein@pfadistmartin.ch

Kontoverbindung – Spenden sind immer willkommen:

Acrevis Bank AG,
 IBAN CH38 0690 0057 4340 1000 5
 Konto lautend auf Heimverein Pfadi St.Martin



Gross oder Klein: Arbeit gibt Elektroinstallationen in Eigenleistung in den Räumen. Unterstützt durch Elektro Binder, Bruggen.



Wohlverdientes Feierabend Bier



Zum Tagesausklang: Erste Sonnenstrahlen auf der PV-Anlage ►

hirn

AUTOMOBILE

Ihre Mobilitätsberater

- **Appenzell** Hirn Appenzell AG
- **Balgach** Hirn Balgach AG
- **Oberriet** Hirn Oberriet AG
- **Staad** Hirn Rent AG
- **St. Gallen** Zil-Garage St. Gallen AG

www.hirn.ch



RYSER

Optik & Akustik



Qualifizierte Sehberatung, Brillen und Kontaktlinsen am Marktplatz St.Gallen
Telefon 071 222 31 23



Andrea Gächter
Fusspflege

Bernhardswesstrasse 24
9014 St.Gallen
079 666 16 66
andreaegaechter@bluewin.ch

Individuelle Stimmbildung



- Mehr Klang
- mehr Sicherheit
- Mehr Freude

Mirjam Sprenger 076 244 26 08



Gelebte Frauenpower auf der Pfadiheim-Baustelle –Hammer!



Bauspiini, ein Dank an die Handwerker für ihre Leistung und tolle Zusammenarbeit mit den freiwilligen Helfern.

Jetzt mit TWINT spenden!

QR-Code mit der TWINT App scannen

Betrag und Spende bestätigen

HC Bruggen

HC Bruggen am Beachhandball-Turnier in Cavallino

Diverse Aktive und Junioren des HC Bruggen verbrachten das Osterwochenende in Cavallino bei Venedig und nahmen am Beachhandball-Turnier teil. Vor allem die Juniorinnen brillierten dabei mit einem dritten Platz. Ein Erlebnisbericht dieses Teams:

Am Donnerstag vor Ostern startete unsere lange Reise nach Italien. Sie war jedoch noch viel länger als erwartet, da wir in Mailand noch eine Stunde Zwischenhalten mussten. Als wir endlich in Cavallino angekommen sind, richteten wir uns in unseren Bungalows ein und assen dann gemütlich Abendessen bei den Frauen im Bungalow. Nach dem Essen spielten wir (die FU14) noch eine Runde Beachhandball im eiskalten Sand gegen ein gemischtes Team aus den Damen und Herren. Wir gewannen ohne Probleme. «Trainerkommentar: Wir liessen sie natürlich extra gewinnen, um unsere Kräfte zu sparen.» Danach gingen wir zurück ins Bungalow schlafen.

Am Freitagmorgen standen wir alle voller Vorfreude auf. Unser Turnierziel war es, besser als letztes Jahr zu werden, also besser als dritt Letzte. Das erste Spiel gegen Kreuzlingen gewannen wir mit 2:0, was uns sehr motivierte. Das zweite Spiel verloren wir leider im Shoot-Out. Im dritten Spiel gegen

Zahnarzt Bruggen – Ihr Zahnarzt im Westen der Stadt

Seit Dezember 2021 heisse ich Sie herzlich willkommen in meiner modernen Praxis in St.Gallen Bruggen (oberhalb der Apotheke).

Unsere Praxis zeichnet sich aus durch modernste Behandlung und faire Preise. Wir haben den Schwerpunkt Implantologie, bieten allerdings das komplette Spektrum der Zahnheilkunde.



Aktion für Neukunden: 20% auf Kontrolle, Reinigung und Bleaching

Zahnarzt Bruggen
Dr. med. dent. Milan Kränzlin
Mitglied SSO
Fürstenlandstr. 185
9014 St. Gallen
071 274 09 10
www.zahnarzt-bruggen.ch
info@zahnarzt-bruggen.ch

Vereint in St.Gallen. Überall für alle. 365 Tage im Jahr.

Wir bieten Gesundheits- und Krankenpflege, Hauswirtschaft sowie ambulante psychiatrische Pflege und Betreuung.

Wir decken das gesamte St.Galler Stadtgebiet ab und sind von den Krankenkassen anerkannt.

www.spitex-stgallen.ch
Tel. 071 277 66 77



› Weinfeldern gewannen wir dann unser aller erstes Shoot-Out und siegten 2:1. Das vierte Spiel des Tages haben wir leider 2:0 verloren. An diesem Abend lag das Abendessen in unseren Händen. Wir brauchten 5 Anläufe, bis wir alle Zutaten für das Gericht zusammen hatten. Es hatte sich jedoch gelohnt mehrmals die Strecke zum Supermarkt zurückzulegen. Das ganze Team war sich einig, dass dies das beste Abendessen war.



Der Samstag war ein erfolgreicher Spieltag. Wir hatten nur ein Spiel und hauten den ungeschlagenen Gruppensieger mit 2:0 raus. Natürlich feuerten auch an diesem Tag wieder die anderen Bruggen-Teams an. Im Anschluss an das letzte Spiel stürzten wir uns noch ins eiskalte Wasser.



Der Osterbrunch am Sonntag war genau gleich wie die anderen Frühstücke, nur der Orangensaft war anders. Der war aber auch jeden Tag anders als am Vortag. Dann ging es auch schon ins Viertelfinal gegen Ismaningen A. Auch sie waren ungeschlagene Gruppensieger. Trotz eines Krankheitsfall in unserem Team hauten wie sie ebenfalls raus. Weiter ging es mit Ismaningen B. Dort waren unserer Meinung nach nicht alle unter 15 Jahre. Trotzdem verloren wir nur sehr knapp. Im kleinen Finale, in dem wir um den dritten Platz kämpften, verloren wir die erste Halbzeit eindeutig. Wir konnten in der zweiten Halbzeit aber noch einmal alles geben und gewannen knapp mit 22:21. So ging es in ein nervenaufreibendes und spannendes Shoot-out. Das Shoot-out konnten wir nach einem 0:3 Rückstand, dank einem Trickwurf und hervorragenden Paraden, über einen 4. Schuss gewinnen.

Das Spiel der Herren wurde zeitlich weiter hinten verschoben, damit alle das kleine Finale bis zum Schluss verfolgen konnten. Somit resultierte der 3. Platz von 25 Teams und wir konnten unser Anfangsziel eindeutig erreichen. An der Siegerehrung mussten wir den Moderator noch darauf hinweisen, dass man Bruggen anders ausspricht, als er es tat.

Wir freuten uns über den Sieg, waren aber gleichzeitig auch etwas traurig, dass das Turnier schon zu Ende war. Am Montag ging es dann auch schon wieder auf die Heimreise.

HC BRUGGEN

BRÖGGLER-CUP

24. UND 25. JUNI 2023
BOPPARTSHOF ST.GALLEN

Samstag, 24. Juni 12.00 bis 18.00 Uhr
 Mini - Turnier (U9, U11), Plauschgrümpel |
 Vieltägige Festwirtschaft mit Grill

Sonntag, 25. Juni 9.00 bis 18.00 Uhr
 Junioren - Turnier (U13, MU15-19 und FU14-18) |
 Vieltägige Festwirtschaft mit Grill

Anmeldung via Webseite www.hcbruggen.ch oder
 per Mail an broegglercup@hcbn.ch

Der Veranstalter übernimmt nicht die Verantwortung für die Einzelteilnehmer.

helvetia **RAIFFEISEN** // st.gallen

V O L V O

Volvo Selekt – Geprüfte Gebrauchtwagen mit Garantie.

Das grösste Volvo Selekt Lagerangebot
in der Ostschweiz.

Jetzt entdecken in St. Gallen, Wil und Oberuzwil
oder auf www.baldegger.com.



BALDEGGER GROUP

Baldegger Automobile AG
Erlachstrasse 3, 9014 St. Gallen
071 274 80 40
sg@baldegger.com

Baldegger Automobile AG Wil
Flawilerstrasse 31, 9500 Wil
071 929 80 40
wil@baldegger.com

Baldegger Automobile AG Oberuzwil
Flawilerstrasse 36, 9242 Oberuzwil
071 955 76 76
oberuzwil@baldegger.com

Zukunft Boppi statt Stillstand im Quartier

Die neue Tagesbetreuung bietet nicht nur Platz für 200 Kinder, dank ihr investiert die Stadt auch in eine vielseitige Spiel-, Sport- und Freizeitanlage. Als «Zukunft Boppi» machen wir uns für diese Chance stark.



Seit die Schulanlage Boppartshof vor 50 Jahren zuletzt erweitert wurde, hat sie sich kaum verändert. Ganz im Gegensatz zum Quartier. Es wurde viel gebaut, und so ist das Quartier für viele junge Familien eine Heimat geworden. Höchste Zeit für frischen Wind im Boppartshof. Der tut nicht nur den Kindern gut. Denn in Plätze für Begegnung und Freizeit für alle Generationen wurde in den letzten Jahrzehnten kaum investiert.

Tagesbetreuung platzt aus allen Nähten

So ist der Neubau der Tagesbetreuung eine Chance. Nötig wird er wegen der Platznot der Tagesbetreuung, die seit 2009 in einem Provisorium untergebracht ist. Sie ist für viele Familien eine Notwendigkeit, und so platzt sie schon aus allen Nähten. Der 2027 bezugsbereite Neubau würde aber nicht nur für 200 Kinder Platz bieten, sondern teilweise auch für den Schulbetrieb genutzt werden können.

Mit dem Wegfall des Provisoriums entsteht aber auch Raum für vielfältige Nutzungen für Jung und Alt. Der Plan, der aus den Partizipationsworkshops hervorgegangen ist, verspricht einen Mehrwert für das ganze Quartier.

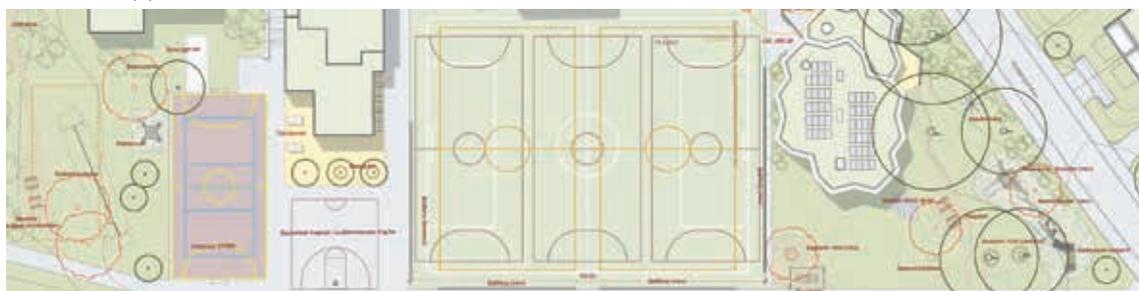
So soll ein Tartan-Sportplatz entstehen, der bei jedem Wetter und auch bei Sportturnieren genutzt werden kann. Der Spielplatz wird erweitert, und im grünen Raum, der sich nun öffnet, entstehen weitere Spielgeräte und Raum zum Verweilen.

Investition in die Zukunft des Quartiers

Wir, Quartierbewohnerinnen und -bewohner, haben deshalb die Gruppe «Zukunft Boppi» gegründet. Denn für uns ist klar: Wird das Projekt umgesetzt, wird die Schulanlage attraktiver denn je. Sie bietet mehr Platz für Kinder, Familien sowie Seniorinnen und Senioren und ist eine deutliche Aufwertung des ganzen Areals. Und es würde bedeuten, dass die Stadt wieder einmal ins Quartier investiert.

Diese Chance müssen wir packen. Wird die Vorlage gebodigt, wäre der Bezug einer neuen Tagesbetreuung wohl erst 2032 möglich. Sofern das Projekt nicht ganz auf Eis gelegt würde – und damit die Entwicklung und Aufwertung des Quartiers. Diesen Stillstand können wir uns nicht leisten. Die Kinder, die den neuen Boppartshof beleben, sind schon hier. Investieren wir in sie – und damit in die Zukunft des Quartiers.

Bruno Brülisauer, Ans Duquesne, Cindy Enz, Mario Franchi, Selina und Marius Hasenböhler-Backes, Mischa Herzog, Raphael Isenrich, Karin und Ivo Liechti, Bettina Rutz und weitere Unterstützer:innen zukunft-boppi.ch



«Mini Arbät, mini Wahl» Domenica



Domenica startet den Tag am liebsten mit ihren Kolleginnen und Kollegen bei Kaffee und Tee in der Cafeteria. Sie arbeitet in der Wäscherei der Valida, wohnt vor Ort in einer Vierer- Wohngemeinschaft und nimmt aktiv an den vielfältigen Sport- und Freizeitaktivitäten teil.

Lies jetzt, wie die Valida und ihr Umfeld sie erleben und werde Teil von Domenicas Team.

valida 
Das soziale Unternehmen

valida.ch/domenica



Wie aus einer Idee mit viel Leidenschaft und Durchhaltewillen 2 Kilometer wurden

Beim Durchstöbern einer Schublade anfangs Dezember 2022 stiessen ein paar Kinder der Primaria auf eine Packung Gummibänder. Schnell war den Gedanken geboren, dass man damit vielleicht einen neuen Weltrekord aufstellen könnte!

Wie viele Gummibänder muss man wohl aneinanderknüpfen, damit man einen Kilometer erreicht?

Fleissig wurde geknüpft, eine Technik entwickelt, von zu Hause weitere Bänder mitgebracht und dann in einem ersten Versuch auf der Strasse ins Sittertal ausgemessen: die erste Strecke im noch ungespannten Zustand ergab 231m!



Nach einer kurzen Ruhephase über Weihnachten und dem Skilager im Januar, hat das Projekt-Gummiband neuen Schwung aufgenommen.

In einem Brief an die Eltern der Primaria erbaten sich die teilnehmenden Kinder Unterstützung in Form von noch mehr Gummis. Die grosszügige Spende von 120.– CHF ermöglichte den Kauf von vielen neuen Packungen. Schnell wurde weitergeküpft.

Am 22.2.23 wurde die nächste Auslegung gemacht: 1300 m wurden nun bereits gemessen! So ein langes Band wieder korrekt zu verstauen, ist aber nicht ganz einfach. Und beim Zusammenrollen geschah das Unglück: ein grosses Stück verhedderte sich. Die Gruppe liess sich aber nicht entmutigen und konnte den entstandenen Riesenknoten letztendlich lösen. Ende März brachte der Postbote morgens ein

3.5 kg schweres Paket voller Nachschub für die nächste Etappe. Gross war die Freude, dass das Anschreiben eines Gummibandproduzenten so belohnt wurde.



Mit Eifer und Ausdauer wurde immer weiter «gesponnen» und die Frage tauchte auf, ob es im Guinnessbuch bereits einen Weltrekordeintrag gibt? Die Recherche ergab, dass dieser bei sage und schreibe 30km liegt, aufgestellt im Jahr 1994!

«Egal, wir haben bisher gute 2 km geschafft, sind mega stolz und haben extrem viel gelernt!», so die einhellige Einschätzung der Kinder. Weiterknüpfen wollen sie trotzdem. Ganz nach dem Motto: der Weg ist das Ziel 😊.

Resümee: Dieses von den Kindern selbst initiierte und in Selbstverantwortung durchgeführte Projekt ist ein schönes Beispiel dafür, wie wichtig Freude und Begeisterung beim Lernen sind.

Weiterhin machten die entspannte Atmosphäre in der Gruppe und die grosszügig vorhandene Freiarbeitszeit es möglich, dass eine eigene Idee sich entfalten und Selbstwirksamkeit erfahren werden konnte.

Im Vordergrund stand nicht das Wissen, sondern das Wollen – ganz im Sinne unserer Vision: Wage, wovon du träumst!

Wer uns besuchen möchte, kann gerne am Freitag, den 9.6. zwischen 11-14 Uhr im «Stockenbistro» vorbeischaun. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
www.primaria.ch



Regimo St.Gallen

Immobilienbewirtschaftung, Vermietung,
Verkauf, Schätzung, Vermarktung & Beratung



Regimo St.Gallen
Neugasse 35
9004 St.Gallen

+41 71 228 00 66
kontakt@sg.regimo.ch
regimo-stgallen.ch

KOLLER GETRÄNKE AG ABTWIL



Hauptstrasse 58
9030 Abtwil
Telefon 071 311 13 18
www.koller-getraenke.ch

Partyanhänger zum Mieten
prompter Hauslieferdienst
Bierpass für Abholdienst



Köpp
sanitär

SINDBAD

SANIEREN MIT SYSTEM

Das kompakte Vorwandmodul
für kleine Bäder im Objektbereich
oder für das individuelle Einzelbad
Foto: Möbelvorwandssystem Atlantic II

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Köpp AG / Fürstenlandstr.109 / 9014 St.Gallen / www.koepp.ch / 071 277 30 12

Malen, Tapezieren, Verputzen
innen & aussen

Malergeschäft

Patrick Mayer



Haselstrasse 15a
9014 St.Gallen
nat: +41 79 440 75 93
mail: info@malermayer.ch
www.malermayer.ch

Spielplatz Engelwies

Engelwiespark – ein (Spiel-) Platz für alle Generationen

«Spielplatz?! Ich bin über 80 Jahre alt. Als meine Enkel noch klein waren ja, aber jetzt? Das ist nichts mehr für mich», so die Aussage einer Seniorin, als sie vom zukünftigen Generationenspielplatz im Engelwiespark hörte. Der Engelwiespark ist Schul- und Quartierspielplatz und könnte in den nächsten Jahren verstärkt zu einem Ort des Verweilens, der Bewegung und Begegnung werden – für Jung bis Alt.

Kinder und Jugendliche haben den bestehenden Platz längst für sich entdeckt und können sich auf die voraussichtlich im nächsten Frühjahr neugestalteten Aufenthalts- und Bewegungsräume freuen. Mit dem Rollator gut begehbare Wege rund um und durch den Engelwiespark, altersgerechte Sitzgelegenheiten sowie generationenverbindende Spielgeräte machen den Platz zukünftig auch für Seniorinnen und Senioren attraktiv und ermöglichen spontane Begegnungen der Generationen.

Generationenverbindende Aktivitäten aus und fürs Quartier

Viele Kinder, Eltern und Seniorinnen und Senioren aus dem Quartier brachten beim Mitwirkungsanlass zur Neugestaltung im November letzten Jahres mit viel Freude ihre Ideen ein und zeigten Interesse und Offenheit für ein gemeinsames Tun. Gemeinsam soll es nun auch weitergehen. Eine Projektgruppe (vgl. Kasten) wird zusammen mit Interessierten zu generationenverbindenden Aktivitäten in den Engelwiespark einladen. Vorerst in einem Pilotprojekt bis Sommer 2025. Ideen und Mitwirkungsinteresse können der Projektgruppe gerne mitgeteilt werden.

Tag der Nachbarn

Ein Schritt in Richtung «(Spiel-) Platz für alle» war der Tag der Nachbarn am 26. Mai. Seit Jahren laden Kindertreff West, Tagesbetreuung und Elternforum dazu ein. In diesem Jahr beteiligten sich erstmals auch Seniorinnen und Senioren sowie die Jugendarbeit – ein Quartierfest für Jung bis Alt. Neugierig? Herzlich Willkommen!

Spiel- und Bewegungsnachmittag von Jung bis Alt

Am Mittwoch, 28. Juni, 14.00 – 16.00 Uhr sind Sie in den Engelwiespark eingeladen (bei starkem Regen in der Turnhalle Engelwies). Es gibt Angebote für gemeinsame Aktivitäten und um 15.00 Uhr für spielerische Bewegung für Kinder, Seniorinnen und Senioren (Hopp-la Fit).

Spatenstich

Am Mittwoch, 25. Oktober 2023 nachmittags, lädt Stadtgrün und die Projektgruppe zum Spatenstich ein. Näheres erfahren Sie in der nächsten Ausgabe.

Regula Schmid, Pro Senectute Stadt St.Gallen
– **Projektgruppe aktuell:** Primar- und Oberstufe (Julia Steck, Marco Battilana), Kindertreff West (Nathalie Homburger, Samuel Roth), Einwohnerverein Bruggen (Claudia Dornbierer), IG Alter Bruggen&Haggen (Ursula Berweger), Bewohnerin Broggepark (Angelika Ombar), Elternforum (Michèle Schärer, Sanela Zdravkovic, Tuncay Öztürk), Tagesbetreuung West (Phillipp Bättig, Michaela Weder), Jugendarbeit West (Willi Bühler), Kita Fiorino (Sabrina Grandchamp), Stiftung Hopp-la (Silvio Stoll), Pro Senectute (Regula Schmid, Koordination, regula.schmid@sg.prosenectute.ch, 071 227 60 09) in Zusammenarbeit mit Stadtgrün (Lukas Saborowsky)



Partnertanz –
zukünftig auch im
Engelwiespark
Foto: Stiftung Hopp-la

MUKI-Treff

Gemeinsam mit Müttern und Kindern von 0–4 Jahren treffen wir uns, um zusammen zu singen, zu spielen, zu basteln und Geschichten aus der Bibel zu erleben. Im Anschluss nutzen wir die Zeit, um uns bei einem «Znüni» auszutauschen und zu plaudern. Auch Väter sind willkommen!

Wir sind gespannt und freuen uns riesig auf euch!

Kontakt: Ezla Calan, 079 535 47 83

Wann:

Donnerstag
09.30–11.00 Uhr

12.01.2023
26.01.2023
16.02.2023
02.03.2023
16.03.2023
30.03.2023
27.04.2023
11.05.2023
25.05.2023
08.06.2023
22.06.2023
06.07.2023

Wo:

In den Räumlichkeiten
der Alpsteinstrasse 6
in 9014 St. Gallen

**Die Teilnahme ist
kostenlos und es
sind alle herzlich
willkommen!**



Save the date 28.10.2023

Stiftung
HALDEN
WOHNEN & LEBEN IM ALTER

Die Stiftung Halden · Wohnen & Leben im Alter bietet 60 Bewohnenden und 18 Mieterinnen und Mietern ein schönes Zuhause in einer familiären Atmosphäre.

Sie suchen ein flexibles Arbeitszeitmodell? Dann suchen wir Sie!

**Mitarbeitende Pflege und Betreuung vor allem für Abendeinsätze
(ohne Ausbildung, SRK-Ausweis, FaGe EFZ, Wiedereinsteigende)**

Wir bieten:

- Möglichkeit, halbe Dienste zu leisten
- Der familiären Situation angepasste Einsatzzeiten
- Weiterentwicklungsmöglichkeiten auf allen Stufen



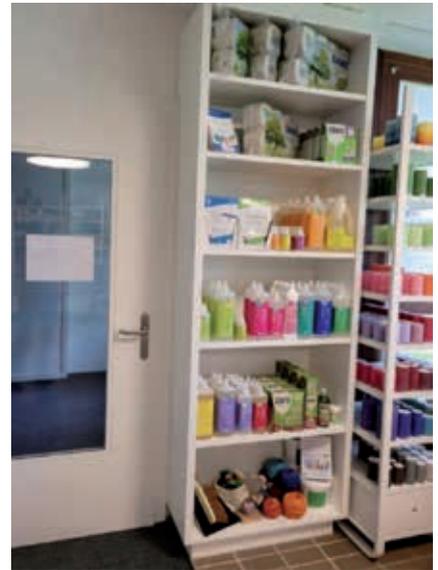
Hier geht es zum ganzen
Stelleninserat

Für Auskünfte kontaktieren Sie Frau Sandra Zähler, Leitung Pflege und Betreuung,
Tel. 071 282 38 21 oder sandra.zaehner@halden.ch.

Neuer Eingang für den claro

„Euer Laden soll einen neuen Zutritt erhalten“, dies erklären uns Herr Eilinger und Herr Keller, vom katholischen Pfarramt St. Martin. Nach dem Haupteingang gerade links, bildlich gedacht sozusagen durch unsere voll besetzten Wandschränke. Das claro-Team ist sehr flexibel, aber wohin mit unsern Ablagefächern, mit dem Vorrat an Lebensmitteln und im andern Schrank die grossen Bidons für den Nachfüllservice an Geschirrspül- und Putzmittel?

Der Umbau hat uns begeistert, ein nigelnagel neuer Wandschrank und ein Gestell stehen da und mitten drin die neue Ladentüre mit Glas, mit Durchsicht. Sie lässt nicht nur mehr Licht rein auch neue Ideen, Frühlingsideen, Einsichten und Kreativität. War da ein Feng Shui Spezialist am Werk? Gleich haben wir ein neues Produkt entdeckt zum Einführen:



Raselli-Teemischungen, das ist eine hervorragende Ergänzung zu unserem bestehenden Teesortiment. Alle Kräuter und Gewürze werden regional und biologisch angebaut, d.h. ohne chemische Hilfsmittel, sie werden sorgfältig mit regelmässiger Luftzirkulation getrocknet. Daher bleibt das Aroma der verschiedenen Kräuter erhalten. Das gibt dem Tee seinen einzigartigen Geschmack und die Wirkung ist besser.



Ein ganz grosses Dankeschön an das katholische Pfarramt St. Martin für den sehr gelungenen Umbau unseres Eingangs. Grosszügig auch der neue Wandschrank und das Gestell, die all unsere Platzprobleme gelöst haben. Nun ist es uns möglich, den Laden in den Schulferien offen zu haben je nach Verfügbarkeit unseres Teams.

Sind Sie neugierig geworden? Sie sind herzlich eingeladen vorbeizukommen.

Wir sind ein Team ehrenamtlich Arbeitenden, daher sind die Öffnungszeiten:

Di bis Fr von 9 bis 11 Uhr, Fr zusätzlich 15 bis 17 Uhr, jeden 1. und 3. Sa im Monat von 9 bis 11 Uhr

In den Sommerferien von Montag 17. Juli bis und mit Montag 7. August ist unser Laden geschlossen. (Also nur noch die mittleren 3 Schulferien-Wochen geschlossen)

Ihr claro-Team

Villa YoYo Offene Arbeit mit Kindern

Die offene Arbeit mit Kindern ist offen für alle Kinder, unabhängig von ihrem religiösen, kulturellen, sozialen oder geschlechtlichen Hintergrund.

Die Freizeitangebote der Villa YoYo beruhen auf den Bedürfnissen der Kinder im Primarschulalter und haben zum Ziel, dass sich die Kinder zu eigenständigen, selbstbestimmten Menschen entwickeln können.

Unser Kindertreff in St.Gallen am Standort Hinterberg bietet den Kindern somit einen attraktiven Ort, an dem sie ungezwungen mit anderen Kindern spielen können. Gleichzeitig lernen sie in sozialen Gruppen zu bestehen.



Die Kinder entscheiden selber über ihr Kommen und Gehen. Unsere Angebote sind kostenlos, freiwillig und ohne Anmeldung möglich.

Unsere Mitarbeitenden stehen sowohl den Kindern als auch den Eltern und weiteren Bezugspersonen beratend zur Seite und beantworten gerne alle kinderspezifischen Fragen.

Unser Standort im Hinterberg:

Hinterberg 57 9014 St.Gallen

Tel: 071 222 14 08 / Mobil: 077 477 69 62

Öffnungszeiten: Dienstag & Mittwochnachmittag 14:00Uhr -17:30Uhr

www.villayoyosg.ch / info@villayoyosg.ch

Kontakt: Dajana Fritsche, Standortleitung Hinterberg dajana.fritsche@villayoyosg.ch

Chunnsch au?

Spielen, lachen, Freunde finden, gemeinsam basteln, Geschichten hören oder musizieren.

Das alles und noch viel mehr kannst du in deiner Freizeit in der Villa YoYo erleben.

Das Angebot ist kostenlos.

Wo: Villa YoYo, Hinterberg 57 9014 St.Gallen

Öffnungszeiten:

Dienstag & Mittwochnachmittag

14:00 Uhr -17:30Uhr

Tel: 071 222 14 08 / Mobil: 077 477 69 62

ohne Voranmeldung

Auskünfte: www.villayoyosg.ch oder

bei der Standortleitung Dajana Fritsche dajana.fritsche@villayoyosg.ch

16.–20. OKTOBER 2023

ST.GALLEN – HERISAU – SPEICHER

projektwoche.ch



5 Tage /
35 Camps
Wähle
dein Camp!

VERANSTALTER



HAUPTSPONSOR



AUSRÜSTER

Kustom



Summer 23 Fäscht

Sa 02.09.2023
Schulareal Boppartshof
summerfaescht-sg.ch



Scan me

Programm

- ab 14.00 Getränke, Kaffee & Kuchen
- 14.00-17.00 Kinderschminken
- Ponyreiten
- Fussballtort
- Spiel und Spass mit der Tagesbetreuung mit dem HC Bruggen
- mit der Natur- und Hofspielgruppe Waldkäuzli
- mit der Jugendarbeit Straubenzell
- 15.00-18.30 Hüpfburg mit dem Blauring
- ab 17.00 Warme Küche
- 17.30 Minidisco
- 18.00-22.00 Live-Musik mit Vintage Groove



Hauptspenden



ROTH

GARTENBAU | GARTENPFLEGE

Christian Roth

Eidg. dipl. Gärtnermeister
Fax. 071 311 36 29

9030 Abtwil

Moosstrasse 15
Tel. 079 696 81 39

9015 St.Gallen

Mövenstrasse 2
Tel. 071 311 36 22

Wir empfehlen uns für

Planung • Unterhalt
Umänderung • Neuanlagen

www.rothgartenbau.ch

Nm

Naturmuseum
St.Gallen



Kleine
Kiesel
ganz gross
20.5.-17.9.23



**U7-, U9-,
U11-Training mit
Spiel und Spass:**

**U7: Jeden
Samstag von
10.00-11.30 Uhr**

**U9: Jeden
Dienstag von
17.15-18.45 Uhr**

**U11: Jeden
Donnerstag von
17.15-18.45 Uhr**

**Wo: Turnhalle
Boppartshof**

Schulanlage Boppartahof

Partizipation Aussenraum Schulanlage Boppartshof

Bericht über den Partizipationsprozess von Januar bis April 2023

Warum und wozu der Partizipationsprozess?

Die Stadt St.Gallen plant auf dem Schulareal Boppartshof einen Neubau für die Tagesstrukturen. Dieser kommt teilweise auf der bestehenden Spielwiese zu stehen. Das löste Unmut in der Quartierbevölkerung aus.

Im Rahmen einer Podiumsveranstaltung vom 30. Juni 2022 kam vonseiten der Anwesenden der Wunsch auf, den Aussenraum als Gesamtheit betrachten und Bedürfnisse der Bevölkerung in die Planung einbringen zu können.

So kam es zum Auftrag der Stadt St.Gallen, einen Partizipationsprozess mit der Quartierbevölkerung früher als geplant durchzuführen. Im moderierten Dialog konnten die Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen einfließen.

Insbesondere ging es dabei auch um die Frage, wie die Fläche genutzt werden kann, die mit dem Rückbau des heutigen Holzmodulbaus im westlichen Teil des Areals frei wird. Im Vordergrund stehen Nutzungsideen, die sich mit dem Zweck der Primarschule vertragen und der Voraussetzung, dass der Neubau der Tagesstrukturen am geplanten Standort realisiert wird.

Der Beteiligungsprozess und die Rollen

Mit der Planung und Umsetzung des Partizipationsprozesses wurde die e7° Partizipation und Zusammenarbeit GmbH beauftragt.

Nach der Klärung der Rahmenbedingungen für den Prozess mit der Stadt bildete e7° eine Begleitgruppe. Vertreten waren verschiedene Interessengruppen aus dem Quartier und Gruppen, die den Aussenraum nutzen, wie beispielsweise Eltern, die Schule, Pro Senectute, der Handballclub, der Treffpunkt Haggen oder das OK Wolfganghoffest. Die Rolle der Begleitgruppe bestand darin, die unterschiedlichen Perspektiven einzubringen, die Beteiligungsworkshops zusammen mit der externen Moderation zu planen und auszuwerten sowie die Bevölkerung für die Mitwirkung zu mobilisieren.

Als Beteiligungsformate wurden zwei Workshops mit Schulkindern, ein Beteiligungsworkshop mit Erwachsenen und eine Ergebnispräsentation geplant.

Die Workshops mit den Schulkindern fanden am 10. und 18. Januar 2023 statt; mit den Erwachsenen am 25. Februar 2023. Rund 45 Personen nahmen teil.

Die Ergebnisse der Beteiligungsworkshops und deren Einfluss auf die Planung

Die Beteiligungsworkshops brachten klare Ergebnisse hervor. Die Quartierbevölkerung schätzt den Aussenraum des Schulareals und wünscht sich, dass dieser noch stärker zu einem Treffpunkt für alle Generationen wird, welcher vielfältige Bewegungsmöglichkeiten bereithält. Grossanlässe, wie beispielsweise das Quartierfest oder der Brüggl Cup, sollen weiterhin auf der Boppiwiese möglich sein. Zudem wird das Areal als Grünraum und für die Biodiversität geschätzt.

Konkret wünschen sich Kinder und Erwachsene in erster Priorität zusätzliche Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten für alle Generationen, wie ein Wasserspiel, Klettermöglichkeiten, einen gummierten Hartplatz sowie eine Aufwertung des Aussenraums als Begegnungsort, so z.B. mit Sitzmöglichkeiten, einer Feuerstelle und hindernisfreien Zugängen.

Die Planungsgruppe prüfte und konkretisierte, wie die Bedürfnisse in die Planung einfließen können. Diese Szenarien wurden der interessierten Bevölkerung am 29. April präsentiert.

Die Teilnehmenden fühlten sich von der Planungsgruppe in ihren Anliegen ernst genommen. Viele Bedürfnisse können aufgenommen werden.

Nächste Schritte

Die partizipativ erarbeitete Aussenraumgestaltung fliesst nun in die Vorprojektpläne des Betreuungsneubaus ein. Das Resultat ist eine Vorlage, die dem Stadtparlament in der zweiten Jahreshälfte vorgelegt werden soll. Die Aussenraumgestaltung umfasst auch die Zusicherung seitens der Stadt, nach der Erstellung des Neubaus den südlichen Teil des Areals von weiteren Bauten freizuhalten, sodass der südliche Teil des Areals dem Quartier als Bewegungs- und Begegnungsraum langfristig erhalten bleibt.

Ihr Elektriker im Quartier



Binder & Co. AG
Rittmeyerstrasse 15
9014 St.Gallen
Fon 071 274 20 40
Fax 071 274 20 41
info@elektrobinder.ch
www.elektrobinder.ch

kreis
wasser

Unsere Profis
für Sanitär
und Heizung.

Sanitär / Heizung / Service

MÖGLICH- MACHER.

Beste Service und Qualität, die überzeugt.
071 274 20 74 / www.kreiswasser.ch

Spende Blut – rette Leben!



BLUTSPENDE SRK SCHWEIZ
TRANSFUSION CRS SUISSE
TRASFUSIONE CRS SVIZZERA



Aktionen, Occasionen,
Vermietung und Auto-
Anhängekupplungen
Wir sind umgezogen
Bildstrasse 2a, 9015 St.Gallen
www.wenk-fust.ch



Matthias Strupler, Schreinerei

Innenausbau • Renovationen • Massivholzmöbel • Reparaturarbeiten
Glasarbeiten • Lehmputze

Werkstatt:
Speicherstrasse 20
9000 St. Gallen

Büro:
Haggenhaldenweg 14
9014 St. Gallen

Telefon: 071 278 05 80 Mobile: 079 336 89 24 matt.strupler@bluewin.ch



Bridge over troubled water

Brücken

Finden • Bauen • Stärken

Brücken - Musik & Mediation Stefanie Sampaio de Medeiros

Als Musikerin im Sinfonieorchester St. Gallen und als Mediatorin mit interkulturellem Haushalt und Teenagerkindern erlebe ich täglich die Bedeutung von konstruktiver, lösungsorientierter Kommunikation.



musiationmedeiros@gmail.com
+41 - 78 - 79 43 491



FIORINO
Kinderbetreuung

KITA IN ST.GALLEN WEST AB DREI MONATEN BIS ZUR PRIMARSCHULE



Wald und Natur



Gesunde Ernährung



Bewegung



Herzlich willkommen in der
Kita Fiorino St.Gallen West
Sabrina Grandchamp Kitaleitung

Jetzt
persönliche
Besichtigung
buchen auf
fiorino.ch

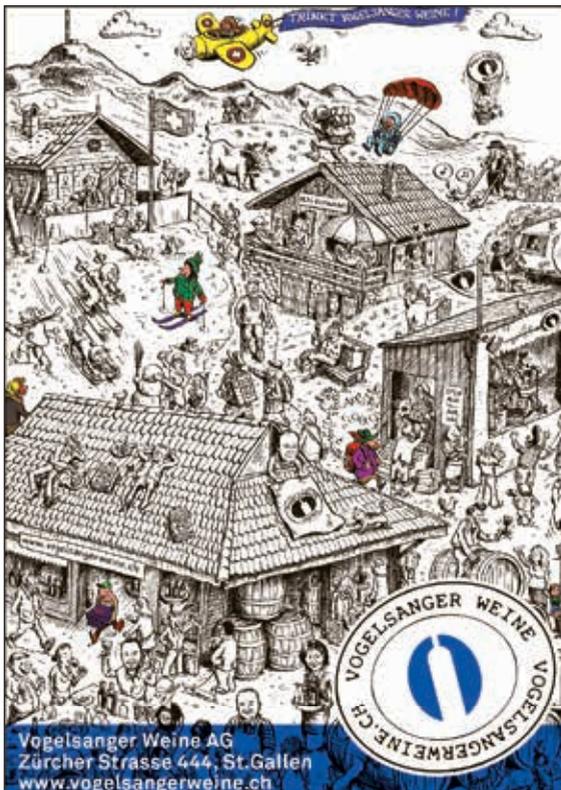
Fiorino St.Gallen West
Zürcher-Strasse 193
9014 St.Gallen
071 278 33 30
sg.west@fiorino.ch

Hungerbühlerstrasse 7
9014 St.Gallen
071 278 33 30
sg.west@fiorino.ch

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
6.30 – 18.00 Uhr



fiorino.ch



Der knusprigste St.Galler GENUSS

Ausgezeichnet:
Original St.Galler-Handbürli

LICHTENSTEIGER
genussbaeckerei.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	06.00-13.00 Uhr	Sie finden uns an der
Samstag	07.00-11.00 Uhr	Stockbergstrasse 3
Sonntag	07.30-11.00 Uhr	071 245 45 15

Die St.Galler Stadtwerke engagieren sich für Sport in Stadt und Region.
(Bild: Kletterhalle St.Gallen)

Wo nehme ich meine Energie her?

Wir haben die Antwort.
Für Sie gibt es viele Wege nach oben. Welchen Sie auch wählen, wir begleiten Sie gern. Mit Strom, Wasser, Wärme, Gas, Telecom-Services und Elektromobilität – und Angeboten, die keinen Haken haben. www.sgsw.ch.

sgsw
St.Galler Stadtwerke

Offene Jugendarbeit West

In der vergangenen Zeit erlebten die Jugendlichen mit der Offenen Jugendarbeit so einige spannende Reisen und kleine Abenteuer. In den Frühlingsferien waren 4 Jugendarbeiter:innen mit Oberstufenschüler:innen in Mailand. Die Jugendreise war vollgepackt mit Sight-seeing, Shoppen, gutem Essen und auch etwas freier Zeit. Den Jugendlichen und den Jugendarbeiter:innen hat dieser Ausflug sehr gefallen und ruft förmlich nach einer Wiederholung.

Mit dem Mädchentreff gab es auch einen speziellen Ausflug anfangs Mai, nur für Mädchen natürlich: der Europapark in Rust war das Ziel. Zusammen mit dem Mädchentreff im Osten waren 29 Mädchen mit 3 Jugendarbeiter:innen im Europapark. Was für ein Ausflug. Ein Tag voller Action, Spannung, Adrenalin. Aber auch mit einer langen Busfahrt. Erschöpft, aber sehr glücklich, kamen die Mädchen spät abends wieder in St. Gallen an.

Die Offenen Jugendarbeit West steckt aktuell in Renovierungsarbeiten. Der Jugendtreff «lollypop» glänzt hoffentlich bald mit einem neuen Boden und neu gestrichenen Wänden und lädt ganz viele Jugendliche wieder zum Verweilen ein. Während des Umbaus findet der Jugendtreff im Quartier-raum «biwi» statt. Die Öffnungszeiten sind dieselben. Immer Mittwochnachmittag und Freitagabend. Zusätzlich wird das biwi ab sofort immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr geöffnet sein. Es ist ein «Open Office». Das bedeutet, dass immer eine Mitarbeiter:in der Offenen Jugendarbeit vor Ort sein wird und die Jugendlichen den Raum für sich nutzen dürfen. Dies wird auch dann noch so sein, wenn der Jugendtreff lollypop wieder in Betrieb genommen wird.

Das Turnhallenangebot für Mädchen und Jungs im Schulhaus Kreuzbühl finden bis zu den Sommerferien JEDEN Donnerstag statt.

Ort und Öffnungszeiten: Turnhalle Kreuzbühl, Öffnungszeiten von 16:15 bis 18 Uhr, für alle ab 5. Klasse.

Jugendtreff lollypop

Domenica Del Tiglio

E-Mail: domenica.deltiglio@stadt.sg.ch

Telefon: 071 224 63 38

Öffnungszeiten:

Mi 14 bis 18 Uhr und Fr 18 bis 22 Uhr

Mädchentreff West

Elfi Blochberger

E-Mail: elfi.blochberger@stadt.sg.ch

Telefon: 071 224 44 51

Öffnungszeiten:

Mi 14 bis 17 Uhr und Fr 17 bis 20 Uhr,

jeden 2. Freitag Oberstufentreff

(26.05.2023, 9.6.2023, usw.) von 20 bis 22 Uhr



Offene Jugendarbeit West



offenejugendarbeitwest

Wanderfreunde Ostschweiz



wanderfreunde ostschweiz
wandern & kultur

Das Signet deutet bereits auf die Besonderheit unseres Wandervereins hin. Unsere Wanderleiter sind angehalten, ihre Wanderungen wo immer möglich mit kulturellen Beiträgen irgendwelcher Art zu kombinieren. Teilnehmende erfahren während den Wanderungen viel Wissenswertes über Land, Leute und kulturelle Sehenswürdigkeiten der näheren Umgebung.

Unser Verein hat rund 200 Mitglieder. Er existiert bereits seit 47 Jahren. Unsere Mitglieder sind mehrheitlich pensioniert, weshalb wir an Wochentagen unterwegs sind, weniger im Hochgebirge sondern in den Voralpen. Es finden aber auch Wanderungen an Samstagen statt und bei Bedarf könnte dieses Angebot auch noch erweitert werden.

Wir haben ein Jahresprogramm, das den Mitgliedern an einer Versammlung vorgestellt wird und ein vierteljährlich erscheinendes Mitteilungsblatt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Maia Frick, unsere CO-Präsidentin, freut sich auf Ihr E-Mail oder Ihren Telefonanruf.

Maia Frick, Bildstrasse 11, 9030 Abtwil

Mail. frick.maia@bluewin.ch, Tel. 071 310 19 50

Besuchen Sie auch unsere website <https://www.vwfo.ch>



Blauring St. Martin Bruggen

Zusammen lachen, unvergessliche Augenblicke erleben, in abenteuerliche Geländespiele eintauchen, Gemeinschaft erleben, die Natur entdecken, eigene Fähigkeiten weiterentwickeln, Aktivitäten mitgestalten, (Lebens)Freundinnen finden.

Das alles und noch viel mehr kannst du im Blauring erleben!

Die neue Gruppenstunde für Mädchen im 2. Kindergarten und in der ersten Klasse hat gerade neu gestartet und findet jeden Dienstag von 17.30-18.30 im Wolfganghof Pavillon statt.



Falls du neugierig geworden bist, schau doch mal auf unserer Website www.blawibru.ch vorbei, dort findest du alles Wichtige über uns, auch die anderen aktuellen Gruppenstundenzeiten.



Pfadi St. Martin Bruggen-Winkeln

Jeden Samstag Neues entdecken und erforschen

Pfadi bedeutet unvergessliche Erlebnisse, Freundschaften fürs Leben und viel Spass mit Kindern und Jugendlichen im gleichen Alter. Bist du gern draussen in der Natur, willst spannende Abenteuer erleben und im Sommer mit deinen Freunden im Zelt übernachten? Dann mach mit bei der Pfadi!

Schau vorbei, alle Infos dazu findest du unter www.pfadistmartin.ch

oder folg uns auf Facebook und Instagram: [@pfadistmartin](https://www.facebook.com/pfadistmartin)

Wolfsstufe Kindergarten – 4. Klasse	Pfaderstufe 4. Klasse – 15 Jahre	Piostufe 15 Jahre – 17 Jahre
Katja Brunschwiler / Felina	Jonas Furrer / Cäsar	Yoel Samuel Pérez-Haas / Zephir
Haggenstrasse 4	Kräzernstrasse 106	Hinterberg 27
9014 St. Gallen	9015 St. Gallen	9014 St. Gallen
wolfsstufe@pfadistmartin.ch	pfadistufe@pfadistmartin.ch	piostufe@pfadistmartin.ch

Werben Sie im «Bröggler»

Inseratpreise: Pro Ausgabe

Inseratgrösse	Tarif A	Tarif B	Masse quer	Masse hoch
1/8 Seite	98.–	83.–	150 x 26 mm	74 x 52 mm
1/4 Seite	150.–	130.–	150 x 52 mm	74 x 104 mm
1/3 Seite	185.–	158.–	150 x 70 mm	—
1/2 Seite	247.–	216.–	150 x 104 mm	74 x 210 mm
1/1 Seite	410.–	367.–		150 x 210 mm

Tarif A: 1- und 2maliges Erscheinen

Tarif B: 3- und 4maliges Erscheinen

Für Inserate mit regelmässigen Änderungen gilt Tarif A

Preisstand 2020

CEVI Jungchar-Gruppen

Wir treffen uns jeweils am Samstag von 10 bis 13 Uhr zu einem tollen Programm in der Natur.

Bröten, Geländespiele, Geschichten, Gemeinschaft und vieles mehr kannst du mit uns zusammen erleben.

Gruppen:

«Fröschi» für Kinder im Kindergartenalter, einmal monatlich

«Minis» für Kinder in den unteren Primarschulklassen, zweimal monatlich

«Maceras» für ältere Primarschul- und Oberstufenkinder, zweimal monatlich

Treffpunkt in der Regel beim Spar im Wolfganghof
Daten und Infos unter www.cevisg.ch

Villa YoYo, offene Arbeit mit Kindern

Die offene Arbeit mit Kindern ist offen für alle Kinder, unabhängig von ihrem religiösen, kulturellen, sozialen oder geschlechtlichen Hintergrund.

Villa YoYo, Hinterberg 57, 9014 St.Gallen
Tel.: 071 222 14 08 / Mobil 077 477 69 62
Kontakt: Dajana Fritsche, Standortleitung Hinterberg
www.villayoyosg.ch / info@villayoyosg.ch

Dienstag & Mittwochnachmittag 14.00 – 17.30 Uhr

SpiKi Spielgruppe Boppartshof

Frühe Förderung / Waldspielgruppen / Spielparadies Mülinest



Jedes Kind im Vorschulalter ist bei uns herzlich willkommen.
Die SpiKi Spielgruppenbeiträge sind von der Stadt St.Gallen subventioniert.

Montag - Freitag 8.15 - 11.15 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag 14-16 Uhr
Standorte: Wolfgangstrasse 2
Haselstrasse 22, Kindergarten Hinterberg

Infos auf : www.spielgruppe-boppartshof.ch
Teamleitung Barbara Ruesch 071 278 22 46
spielgruppe-boppartshof@bluewin.ch
Anmeldungen sind jederzeit möglich

Treffpunkt • Haggen

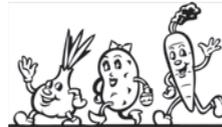


Der Treffpunkt Haggen ist ein generationenübergreifendes Quartierprojekt mit

- **Znüni-Treff**
- **Kulinarischem Samstag**
- **Kafi und Chueche**
- **Vaki-Anlässen**
- **und weiteren Angeboten für Gross und Klein.**

Komm doch und mach mit!

Treffpunkt Haggen, Haggenstrasse 56, 9014 St.Gallen,
Auskünfte: Bruno Brülisauer, Tel. 078 830 26 27
www.treffpunkthaggen.ch
info@treffpunkthaggen.ch



DU bestimmst selber, wie BIO dein Gemüse sein soll.

Wenn du nächstes Jahr eigenes BIO-Gemüse essen möchtest, dann ist es jetzt höchste Zeit dich für eine Gartenparzelle zu bewerben.

Das Areal des Familiengärtner-Vereins Bruggen befindet sich im Hinterberg und umfasst rund 50 Gartenparzellen. Melde dich unverbindlich zu einem Besuch an. Weitere Informationen und ein Anmeldeformular findest du auch auf unserer Homepage:

www.bruggen.familiengaertner-sg.ch

Kontaktadresse:

Evelyne Blöchliger, Hinterberg 27, 9014 St.Gallen
Tel. 071 278 47 45, evelyne.bloechlinger@gmx.ch

Turnerinnen St.Otmar St.Gallen

Fit bleiben und Spass haben in einer aufgestellten Gruppe von Frauen über 50. Komm doch auf einen Schnupper-Besuch: jeweils Montag 20.15 bis 21.30 Uhr, Turnhalle Tschudiwies. Wir freuen uns!

Kontaktadresse: Anni Oeschger, Tel. 071 245 82 04 – Mobile 079 215 72 46

Frauenriege Fitness 50+

Engelwiese Bruggen St.Gallen

Wir turnen am Mittwoch von 17.50 – 18.50 Uhr

Unsere vier Vorturnerinnen zeigen uns ein abwechslungsreiches Programm.

Schaue doch vorbei!

Auskunft:

Bischofberger Maria Tel. 071 277 66 40

Fauster Verena Tel. 071 277 64 87

Tennisclub St. Otmar



Willkommen im TC St.Otmar; Tennis- und Freizeit-treffpunkt mitten in der Stadt.

8 schlagkräftige Argumente für unseren Tennisclub an der Ahornstrasse 12

- 4 Sandplätze (2 davon beleuchtet), 1 Hartplatz mit Ballwand
- professionelle Tenniskurse
- günstige Schnupperpreise im 1. Jahr
- verschiedene Interclub-Mannschaften
- gut erreichbar mit öv
- familienfreundliche Infrastruktur
- Qualitätslabel «Sport verein-t»
- aktives Clubleben mit zahlreichen Angeboten und Veranstaltungen

Ideale Spielmöglichkeiten bieten Clubabende wie der Dienstagabend, Club- oder Plauschturniere wie auch Tennistreffs gemäss Jahresprogramm.

Für weitere Auskünfte:

info@otmartennis.ch.

www.otmartennis.ch

Pilates in Haggen

STEP: Mittwoch 8.15 – 9.00 Uhr,

PILATES: Mittwoch 9.05 – 10.05 Uhr.

KINDERYOGA + PILATES: Donnerstag 17-17.50 Uhr

PILATES: Donnerstag 19.30-20.30.

Haggenstrasse 45, 1.Stock, 9014 St.Gallen.

santiaerobica@hotmail.com. / www.pilatesinhaggen.ch

Yoga im Quartier

Montag: 17.45 - 18.45. (Svastha Yogatherapie)
19.15 - 20.30 (Hatha Frauen und Männer)

Dienstag: 08.30 -09.45 (Hatha Frauen)

Mittwoch: 19.00 - 20.30 (Yin Yang Yoga/Frauen und Männer)
1x pro Monat Samstagmorgen von 9.30 bis 11.30 (Yinyoga Frauen und Männer)

Kursleitung: Susanna Roemmel, zeit. Yogalehrerin SYV/
EYU, emfit und Krankenkassenanerkant

Yogaraum an der Haggenstrasse 45, 9014 SG

Auskunft: 079 232 16 16

www.susannaroemmel.com



claro, im Pfarreiheims St. Martin
Fürstenlandstrasse 180, 9014 St.Gallen
Ladenöffnungszeiten:

Di bis Fr von 9 bis 11 Uhr, Fr zusätzlich 15 bis 17 Uhr,
Jeden 1. und 3. Sa im Monat von 9 bis 11 Uhr

Claro-Verein, Kontakt: Barbara Jaros, Tel. 078 732 50 32

SchuBS – Schule für Bewegung und Sport

Polysportives Kindertraining im Boppartshof,
Kinder ab 2. Kindergarten bis 2. Primarklasse

Infos: www.schubs.ch

Kontakt: Paul Furer, schubs@bluewin.ch

Unihockey UHC Waldkirch-St.Gallen

Der Unihockeyclub in der Region! Vom ers-
ten «chügälä» mit dem Ball bis in die NLA.



- Trainings für Junioren im Quartier
- Trainings bei aktiven und ehemaligen Unihockeyspielern
- Meisterschaftsspiele im Winterhalbjahr
- Trainingslager im Herbst

Hast du Lust? Dann melde dich einfach für ein Probetraining. Wir freuen uns auf dich!

Kontakt: Sabina Braun, sabina.braun@uhcwasa.ch/
071 278 10 02 / www.uhcwasa.ch

Bürgerturnverein St.Gallen FRAUENRIEGE



Pack schnell deine Turnutensilien in die Tasche.
Turnen und Kameradschaft ist deine neue Masche.
Dürfen wir dich schon bald als neues Mitglied begrüßen?

Wir turnen am:

Dienstagabend 19.00 – 20.25 Uhr
sowie ab 20.15 – 21.30 Uhr (Bodyfit)

in der St.Leonhard-Turnhalle, Vadianstrasse 49,
9000 St.Gallen

Seniorenriege

Mittwoch 16.00 – 17.00 Uhr

in der Tschudiwies-Turnhalle, Tschudistrasse 21,
9000 St.Gallen

Weitere Auskünfte erteilt gerne:

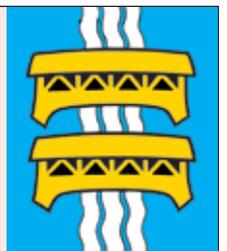
Ruth Jenni, Oberstrasse 281a, 9014 St.Gallen,
Tel. 071 278 12 92, peru.jenni@bluewin.ch

Werden Sie Mitglied im EVB:

Mit 25 Franken sind sie dabei und unterstützen unsere Aktivitäten:
Neujahrs-Apéro, Viehschau, Skilift, Skistübli, Kinder-Skirennen,
Fasnachtsgruppe, Hauptversammlung, Dorfblatt «üfers Dorf
Brogge», und weitere Aktivitäten im Quartier!

Für ein lebendiges «Bruggen»

Konto PC 90-21753-8



Wichtige Adressen

Dr. med. Oliver Wiederkehr

Facharzt für Allgemeine Medizin FMH
Wolfgangstrasse 6, **Telefon: 071 278 26 28**
Öffnungszeiten unserer Praxis:
Mo, Di, Mi und Fr 8.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstagmorgen nur für Notfälle von 09.00 – 12.00 Uhr
Sprechstunde auf Voranmeldung

Dr. med. (H) László Bene

Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin FMH
Wolfganghof 12, 9014 St.Gallen
Telefon: 071 278 13 28 Fax: 071 278 29 85
Homepage: www.benepaxis.ch, E-Mail: info@benepaxis.ch
Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung
Mo, Di, Mi, Fr 8.00-12.00 und 14.00-18.00 Donnerstag
8.00-12.00. Ausserhalb dieser Zeiten bitte den Telefonbeantworter abhören.

Dr. med. Andrea Benkovic

Fachärztin für Innere Medizin FMH
Boppartstrasse 4, 9014 St.Gallen
Tel. 071 277 57 57, Fax 071 277 57 69, praxis.benkovic@hin.ch
Sprechstunden nur nach telefonischer Vereinbarung:
Mo, Di, Mi und Fr: 8.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr.
Donnerstagmorgen nur für Notfälle von 9.00 - 12.00 Uhr.
Jeden 2. Samstag von 9.00 - 12.00 Uhr.
Ausserhalb der Sprechstundenzeiten bitte den Telefonbeantworter abhören.

Dr. med. vet. Filippo Bentivoglio

Spezialist für Kleintiere und Pferde
Wolfganghof 15b, **Telefon 071 278 29 31**
Sprechstunden nur nach telefonischer Vereinbarung.
Für Notfälle ist Dr. Bentivoglio jederzeit erreichbar.

Dr. med. vet. Julika u. Roger Fitzl

Zürcher Strasse 234, **Telefon 071 311 21 22**
www.tierarzt-sg-west.ch
Telefonische Sprechstunde **0900 757 757** (3.13/min.)

Chirurgische Enddarmpraxis St. Gallen

Dr. med. Samir Sayour

Facharzt für Chirurgie, Bauchchirurgie, Proktologie (Enddarmchirurgie)
Erlachstrasse 3, 9014 St. Gallen **Telefon 071 511 73 50** Sprechzeiten: Mo bis Fr 08.00- 12.00 u. 14.00- 18.00, Di bis 20.00 Uhr

Dr. med. Brigitte Sayour / Seelenheil St.Gallen

Fachärztin für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychoonkologie
Erlachstrasse 3, 9014 St. Gallen **Telefon 071 511 73 55**
Sprechstunden: Mo u. Di 08.00- 12.00 u. 14.00- 19.00,
Mi u. Do n. Vereinbarung

PRO SENECTUTE STADT ST.GALLEN

**Pro Senectute
Regionalstelle St.Gallen**
Telefon 071 227 60 00
Haushilfe für Seniorinnen und Senioren

Sozialdiakonischer Dienst

Evang.-ref. Kirchgemeinde Straubenzell-St.Gallen West
Monica Ferrari, Sozialdiakonin, Alpsteinstrasse 3,
9014 St.Gallen
Telefon 071 571 50 27
E-mail: sozialdiakonie@straubenzell.ch, www.straubenzell.ch

Sozialdienst West

Katholische Kirche im Lebensraum St. Gallen
Fürstenlandstrasse 180, 9014 St. Gallen
Telefon 071 224 05 38, E-Mail sozialdienst.west@kathsg.ch
Internet: www.sozialdienste.kathsg.ch

Evangelisches Pflegeheim Bruggen

Ullmannstrasse 11, **Tel. 071 274 13 11, Fax 071 277 65 06**
Besuchszeiten sind nicht eingeschränkt.
Restaurant 12.00 – 16.30 Uhr
Menüs unter www.bruggen.ch

SPITEX Stadt St. Gallen

Telefon 071 277 66 77
für Krankenpflege, Hauspflege, Haushilfe
Davidstrasse 38, 9000 St. Gallen
www.spitex-stgallen.ch



Bruggen-Apotheke, Fürstenlandstrasse 183

Dr. Matthias Kramer, Eidg. dipl. Apotheker (ETH Zürich)
Telefon 071 278 14 11, Fax 071 278 14 12
Montag – Freitag: 8.00 – 18.30 Uhr
Samstag: 8.00 – 13.00 Uhr

Stadtpolizei

Wm Kurt Würth, Quartierpolizist
Vadianstrasse 57, 9001 St.Gallen
E-mail: kurt.wuerth@stadt.sg.ch
Telefon 079 592 28 04 oder
071 224 60 00 Einsatzzentrale der Stadtpolizei

Zahnarzt Bruggen, Dr. med. dent. Milan Kränzlin

Fürstenlandstr. 185, 9014 St. Gallen
Telefon: 071 274 09 10, E-mail: info@zahnarzt-bruggen.ch
www.zahnarzt-bruggen.ch

Notfallarzt West: Telefon 0900 144 144 (Fr. 1.–/Min.
Für lebensbedrohliche Notfälle: Telefon 144

Ihre Atemweg Apotheke

IHRE ATEMWEGE SIND UNS EIN ANLIEGEN

Ob Husten, Schnupfen, Atemnot, Allergien oder Asthma – bei Fragen rund um die Atemwege sind wir von der medinform Atemwegsapotheke die richtige Anlaufstelle. Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne persönlich.



BRUGGEN  APOTHEKE

| Fürstenlandstr. 183 | St. Gallen | 071 278 14 11 | www.bruggen-apotheke.ch



Stift • Stechbeitel • Druckfarbe

Holzschnitte von Rico Breitenmoser

Ausstellung vom 02. bis 19. 08. 2023

Vernissage:

Mittwoch 02.08.2023, 18 - 21 Uhr

Der Künstler ist am 02.08. und am 16.08.2023 ab 16 Uhr anwesend

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag: 10.00 – 18.00 Uhr

Neu auch Sonntags offen: 11.00 – 16.00 Uhr

Ausstellung

DenkBar | Dialog. Kultur. Genuss.
Gallusstrasse 11 | 9000 St.Gallen
kultur@denkbar-sg.ch | www.denkbar-sg.ch

*denk
bar*

esg
Entsorgung St.Gallen



«Worauf warten *Sie* noch?»

Schliessen Sie sich an und lösen Sie ein Grüngut-Abo.
Infos unter: www.grüngutbesser.ch

**Egal ob Auto, Roller oder E-Bike –
testen Sie bei uns Ihren
«elektrischen» Favoriten von
Peugeot und lassen Sie sich von
den Fahrzeugen mit den
sauberen Abgaswerten
überzeugen.**

**Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Bruggen-Ruhberg-Garage**

Bruggen Ruhberg Garage AG
Ruhbergstrasse 34
071 277 08 27
www.peugeot-stgallen.ch



Motocycles



✉ info@autohaus-ruhberg.ch